Amtsblatt für die Stadt Müncheberg

Müncheberger Anzeiger

06. Jahrgang | 29. Mai 2007 | Nr. 05

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

1. Tagesordnungssatzung der SVV der Stadt Müncheberg vom 06.06.2007 Seite 1

Amtliche Bekanntmachungen

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
Tagesordnungssatzung der SVV der Stadt Müncheberg vom 06.06.2007

Gemäß § 17 Abs. 1 und 4 der Hauptsatzung in der jeweils geltenden Fassung der Stadt Müncheberg wird bekannt gemacht:
Die 30. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wird zum folgenden Termin einberufen:

Datum: Mittwoch, den 6. Juni 2007
Zeit: 18:00 Uhr
Ort: Müncheberg, Rathausstr. 1
Sitzungssaal

Zur Verhandlung und Beschlussfassung steht folgende Tagesordnung:

I. öffentlicher Teil:

01 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

02 Einwohnerfragestunde

03 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung der SVV vom 04.04.2007

04 Änderungsanträge zur Tagesordnung

05 Behandlung der Anfragen von Abgeordneten

06 Informationen des Bürgermeisters

07 Überplanmäßige Ausgabe Gewerbesteuerumlage 034-05/2007

08 Überplanmäßige Ausgabe Rückzahlung an STEG GmbH 035-05/2007

09 Überplanmäßige Ausgabe zur Inanspruchnahme aus 037-05/2007 Verträgen

10 Gefahren- und Risikoanalyse sowie 033-05/2007 Gefahrenabwehrbedarfsplan der Stadt Müncheberg

11 vorhabenbezogener Bebauungsplan Minigolfpark „Zur Alten 026-05/2007 Gärtnerei“ im OT Müncheberg -Abwägung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

12 vorhabenbezogener Bebauungsplan Minigolfpark „Zur Alten 028-05/2007 Gärtnerei“ im OT Müncheberg -Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB

13 vorhabenbezogener Bebauungsplan Minigolfpark „Zur Alten 030-05/2007 Gärtnerei“ im OT Müncheberg -Beteiligung der Bürger nach § 3 Abs. 2 BauGB

14 3. Änderung des Teilflächennutzungsplanes für den Ortsteil 027-05/2007 Müncheberg -Abwägung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

15 3. Änderung des Teilflächennutzungsplanes für den Ortsteil 029-05/2007 Müncheberg -Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB

16 3. Änderung des Teilflächennutzungsplanes Müncheberg 031-05/2007 Beteiligung der Bürger nach § 3 Abs. 2 BauGB zum Entwurf

17 Bauvoranfrage für das Grundstück Seelower Str. 39 im OT 032-05/2007 Müncheberg

II. nichtöffentlicher Teil:

01 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung der SVV vom 04.04.2007

02 Aufhebung von Beschlüssen und Beschlussfassung zur 024-04/2007 Entbehrlichkeit in den Ortsteilen Eggersdorf und Hermersdorf

03 Entbehrlichkeit und Verkauf eines Grundstücks im Ortsteil 025-04/2007 Hermersdorf

04 Empfehlung zur Vergabe der Bauleistungen für das 036-05/2007 Bauvorhaben „Neubau Parkplatz Alte Seestraße / Seepromenade“ im OT Münchehofe

05 Personalangelegenheit

gez. Z e h m
Bürgermeister

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

I232-2007 M Müncheberg 775

Amtsblatt für die Stadt Müncheberg

29. Mai 2007

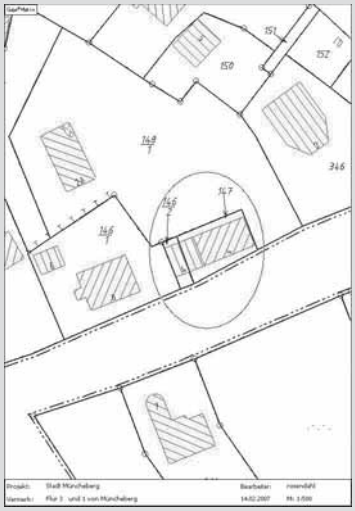
sonstige Informationen und Bekanntmachungen

Stadt Müncheberg verkauft

ehemaliges Verwaltungsgebäude der Müncheberger Wohnungsgesellschaft

Ortsteil: Müncheberg
Anschrift: Karl-Marx-Straße 4

Flur: 3
Flurstück: 146/2 und 147
Größe: 58 m² und 260 m²



Auf dem Grundstück befinden sich ein, bisher als Verwaltungsgebäude genutztes, 1 geschossiges Haus (mit ausgebautem Dachraum) sowie zwei Garagen.
Das Grundstück ist im FNP als gemischte Baufläche ausgewiesen. Damit ist das Wohnen und auch ein Gewerbe, welches das Wohnen nicht wesentlich stört, zulässig.
Für die zukünftige Nutzung ist eine Baugenehmigung für die entsprechende Nutzungsänderung erforderlich.
Der Kaufpreis wird zu gegebener Zeit durch ein Verkehrswertgutachten festgestellt.

Interessenten melden sich bei Frau Rosendahl (Tel: 033432 / 81123) oder wenden sich schriftlich an die Stadt Müncheberg, Rathausstraße 1 in 15374 Müncheberg.

Die Stadt Müncheberg schreibt folgendes Grundstück zum Zwekke der Wohnbebauung zum Verkauf aus:

Eberswalder Straße 135
Gemarkung Müncheberg, Flur 22 , Flurstück 162, 2044 m²
Der Verkauf erfolgt gegen Höchstgebot, das Mindestgebot beträgt 25.000 €.
Der Erwerb des Grundstücks kann nicht auf der Grundlage eines Erbbaurechts erfolgen. Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift:

„Kaufgebot Eberswalder Straße 135
- nicht öffnen - "

bis zum 15.06.2007 um 12.00 Uhr bei der Stadt Müncheberg, Rathausstraße 1 in 15374 Müncheberg, einzureichen.
Lage:
außerhalb des Stadtzentrums, aber innerhalb eines bebauten Innenbereiches
Lage im Naturpark Märkische Schweiz, guter Anschluss an das öffentliche Verkehrsnetz. Entfernung Bahnhof Müncheberg-Dahmsdorf ca. 300 m Luftlinie, relativ geradlinig geschnittenes Grundstück an der B168, grenzt südlich an das Flurstück des Schlagenthinsees, etwa auf der Grundstücksmitte befindet sich eine Baumreihe (Fichte, Tanne, Birke) und über das Grundstück verteilt sind Obstbäume und andere Anpflanzungen
Bedingungen:
Bebauung innerhalb von 3 Jahren, mit mindestens einem Wohngebäude (Bebaubarkeit nach § 34 BauGB) aufstehender Bungalow kann abgerissen werden die Grundstückszufahrt auf die B168 ist gesondert zu beantragen
Ausstattung:
Elektroanschluss vorhanden, u.U. wird Aufrüstung notwendig, welche kostenpflichtig wäre
Trinkwasserleitung liegt ca. 2 m vor dem Grundstück, Abwasser ist durch noch zu errichtende Sammelgrube zu entsorgen, Erdgasanschluss ist möglich
Ansprechpartner: Frau Rosendahl, Tel: 033432 / 81123, Expose kann abgeholt werden

Anwohnerinformation zum Bauvorhaben „Straßenausbau Hinterstraße - 4. Bauabschnitt"

Im Rahmen der Baumaßnahme kommt es im Bereich der Hinterstraße zwischen den Straßen Am Kleinbahnhof und Wollweberstraße mit Baubeginn zu umfangreichen Einschränkungen, für die bei allen Betroffenen um Verständnis gebeten wird.
Folgende Einschränkungen sind bis jetzt bekannt:

1. Mit Baubeginn der Regenentwässerung ab 21.05.2007 auf dem Abschnitt Wollweberstraße bis zum Diebsgraben erfolgt eine Sperrung des Durchganges der Stadtmauer in diesem Bereich
2. Im weiteren Bauverlauf ab 02. Juli 2007 muss mit Vollsperrungen im gesamten Bauabschnitt gerechnet werden; es gibt deshalb Einschränkungen im Anliegerverkehr

Nähere Informationen werden den Anwohnern über die beauftragte Baufirma zu den entsprechenden Zeitpunkten rechtzeitig gegeben. Ebenfalls sind jeden Mittwoch auskunftsbereite Ansprechpartner der Baufirma um 13:00 Uhr vor Ort.

Eichler/ Fachbereichsleiter

775- Jahr Feier der Stadt Müncheberg Durchführung des Festumzuges und Verkehrseinschränkungen am 30.06.2007

Wie bereits mehrfach informiert wurde, finden am 30.06.2007 verschiedene Veranstaltungen in der Innstadt von Müncheberg statt. Dazu wird die gesamte Innenstadt (E.-Thälmann-Straße, Wollweberstraße, Hinterstraße, Rathausstraße, Scharrnstraße, Französische Straße, Wasserstraße, Promenade, Poststraße, Am Kirchberg , Am Kleinbahnhof, Fürstenwalder Straße) für den gesamten Verkehr gesperrt.
Die Innenstadtstraßen sind am 30.06.2007 in der Zeit von 9.00 Uhr bis ca. 22.00 Uhr nur fußläufig zu erreichen.
Die Aufstellung des Festumzuges beginnt in der Seelower Straße und führt entlang der E.-Thälmann-Straße. Für die Auflösung des Festumzuges werden der Münchehofer Weg die Bergmannstraße bis zur Seelower Straße genutzt. Die für den Festumzug genutzten Straßen werden von ca. 9.00 Uhr bis ca. 14.00 Uhr gesperrt.
Ein Parkplatz wird zwischen dem Tempelberger Weg und dem Eggersdorfer Weg für Besucher eingerichtet. Die Innenstadt ist dann fußläufig z.B. über die Fürstenwalder Straße zu erreichen.
Ich bitte die anliegenden Anwohner und Gewerbetreibenden sich darauf einzurichten, dass am 30.06.2007 der motorisierte Verkehr in und durch die Innenstadt nicht möglich ist. Bitte beachten Sie entlang der Innenstadtstraßen die Einschränkungen zum Parken.

Eichler/ Fachbereichsleiter

Fundbüro

Entsprechend Runderlass des Ministeriums des Innern vom 21.12.93, veröffentlicht im Amtsblatt für Brandenburg Nr. 1 vom 06.01.94, zur Behandlung von Fundsachen wird bekannt gegeben, dass im Fundbüro der Stadt Müncheberg folgende Gegenstände abgegeben wurden:

div. Schüssel und Schlüsselbunde
1 Geldbörse

Die Fundgegenstände liegen im Bürgerbüro der Stadt Müncheberg zur Abholung durch die Eigentümer bereit.

Eichler/ Fachbereichsleiter

Achtung!

Die Informationsstelle Arbeitslosengeld II in Müncheberg bleibt geschlossen.
Antragsteller können folgende Informationsstellen nutzen:

15378 Hennickendorf, Berliner Straße 3
Sprechzeiten:
Dienstag von 08.30 - 17.00 Uhr

bzw. einen Termin unter folgender Telefonnummer vereinbaren:

01520/ 28 98 398

oder in Strausberg die Informationsstelle beim Arbeitslosenverband, in der Klosterdorfer Chaussee 15, nutzen.

sonstige Informationen und Bekanntmachungen

Kurzfassung der Beschlüsse der Verbandsversammlung des Wasserverbandes Märkische Schweiz vom 24.04.2007

Beschluss-Nr. 01/07
zur einstimmigen Beschlussfassung der Satzung zur 4. Änderung der Verbandssatzung des Wasserverbandes Märkische Schweiz (4. Änderungssatzung)

Beschluss-Nr. 02/07
zur einstimmigen Beschlussfassung der 1. Änderung der Allgemeinen Entsorgungs- und Entgeltbedingungen für die öffentliche Fäkalwasser- und Fäkalschlammentsorgung (mobile öffentliche Entsorgung)

Satzung zur 4. Änderung der Verbandssatzung des Wasserverbandes Märkische Schweiz (4. Änderungssatzung) vom 24.04.2007

Auf der Grundlage der §§ 1, 7, 9, 15 und 20 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.05.1999 (GVBl. I S. 194), der §§ 5, 42 ff. der Bekanntmachung der Neufassung der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg (GO) vom 10.10.2001 (GVBl. I S. 154), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Zusammenführung von überörtlicher Prüfung und allgemeiner Kommunalaufsicht sowie zur Änderung des Landesrechnungshofgesetzes und anderer Gesetze vom 22.06.2005 (GVBl. I/05 S. 210) sowie des § 6 der Verbandssatzung des Wasserverbandes Märkische Schweiz vom 30.11.2004, geändert durch die 3. Änderungssatzung vom 26.04.2006, hat die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Märkische Schweiz in ihrer Sitzung am 24.04.2007 die folgende 4. Änderungssatzung beschlossen:

Artikel I
Änderung der Verbandssatzung

Die Verbandssatzung des Wasserverbandes Märkische Schweiz vom 30.11.2004, geändert durch die 3. Änderungssatzung vom 26.04.2006, wird folgendermaßen geändert:
Die „Anlage zu §5 Abs. 2 der Verbandssatzung - Stimmenzahl der Verbandsmitglieder“ erhält folgende neue Fassung:

Anlage zu § 5 Absatz 2 der Verbandssatzung
Stimmenzahl der Verbandsmitglieder

lfd. Nr.	Stadt/Gemeinde	Stimmenzahl
01	Bliesdorf für die OT Kunersdorf und Metzdorf	1
02	Buckow (Märkische Schweiz)	4
03	Gusow-Platkow	3
04	Letschin	10
05	Märkische Höhe	2
06	Müncheberg	15
07	Neuhardenberg	6
08	Neutrebbin	4
09	Oberbarnim für die OT Bollersdorf, Grunow und Ihlow	2
10	Prötzel für die OT Prötzel und Prädikow	2
11	Reichenow-Möglin	2
12	Waldsieversdorf	3
		ges. 54

Artikel II
In Kraft Treten

Die Satzung zur 4. Änderung der Verbandssatzung des Wasserverbandes Märkische Schweiz (4. Änderungssatzung) tritt rückwirkend zum 01.01.2007 in Kraft.

Buckow, 25.04.2007

gez. Rolf-Dietrich Dammann
Verbandsvorsteher

1. Änderung der Allgemeinen Entsorgungs- und Entgeltbedingungen für die öffentliche Fäkalwasser- und Fäkalschlammentsorgung (mobile öffentliche Entsorgung) des Wasserverbandes Märkische Schweiz vom 24.04.2007

Auf der Grundlage des § 20 der Satzung für die öffentliche Fäkalwasser- und Fäkalschlammentsorgung des Wasserverbandes Märkische Schweiz, im folgenden WVMS genannt, vom 22.06.2006 und des § 6 der Verbandssatzung des WVMS vom 30.11.2004, zuletzt geändert durch die 4. Änderungssatzung vom 24.04.2007, hat die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Märkische Schweiz in ihrer Sitzung am 24.04.2007 die folgende 1. Änderungssatzung der Allgemeinen Entsorgungs- und Entgeltbedingungen für die öffentliche Fäkalwasser- und Fäkalschlammentsorgung für die Inanspruchnahme der mobilen öffentlichen Entsorgung als öffentliche Einrichtung beschlossen:

Artikel I
Änderung der Allgemeinen Entsorgungs- und Entgeltbedingungen für die öffentliche Fäkalwasser- und Fäkalschlammentsorgung (mobile öffentliche Entsorgung)

Die Allgemeine Entsorgungs- und Entgeldbedingungen für die öffentliche Fäkalwasser- und Fäkalschlammentsorgung (mobile öffentliche Entsorgung) vom 22.06.2006 werden folgendermaßen geändert:

Der § 7 (Fäkalwasserpreis) wird wie folgt geändert:

a) In Absatz 1 wird nach Satz 2 folgender Satz 3 eingefügt:
Für die Verlegung der Saugleitung mit Anschlussstutzen ist das Formblatt des WVMS „Abwasserentsorgung aus einer abflusslosen Sammelgrube“ zu beachten.

b) In Absatz 2 wird nach Satz 2folgender Satz 3 und 4 eingefügt: Für die Berechnungsgrundlage gilt die notwendige Schlauchlänge zwischen der Grundstücksgrenze und der Sammelgrube zzgl. der Tiefe der Sammelgrube.
In Abhängikeit von der Befahrbarkeit des Grundstückes kann als Berechnungsgrundlage für die zu verlegende Schlauchlänge auch der Abstand zwischen Sammelgrube und dem Standort des Entsorgungsfahrzeuges auf dem Grundstück zzgl. der Tiefe der Sammelgrube definiert werden.

c) § 7 wird durch folgenden Absatz ergänzt:
(4) Bei Grundstücken, bei denen die Regelung des § 6 nicht zur Anwendung gebracht werden können, erfolgt die Abrechnung nicht gemäß Absatz 1, Satz 1, sondern auf der Grundlage einer sondervertraglichen Vereinbarung nach der tatsächlichen entsorgten Fäkalwassermenge.
Ist eine Saugleitung mit Anschlussstutzen zum Entleeren der abflusslosen Sammelgrube direkt an der Grundstücksgrenze (und jederzeit mit einem Entsorgungsfahrzeug ungehindert erreichbar) vorhanden (Übergabepunkt) erhebt der WVMS für die Entleerung, Abfuhr und Beseitigung des Fäkalwassers ein Arbeitsentgelt von 8,02 EUR/m².
Ist keine Saugleitung mit Anschlussstutzen zum Entleeren der abflusslosen Sammelgrube gemäß Absatz 4, Satz 2 vorhanden, verlangt der WVMS zzgl. zum Arbeitsentgelt von 8,02 EUR/m² ein weiteres Arbeitsentgelt für die Aufwendungen auf dem Grundstück (Schlauchverlegung) gemäß Absatz 2.

Artikel II
In Kraft Treten

Die 1. Änderung der Allgemeinen Entsorgungs- und Entgeltbedingungen für die öffentliche Fäkalwasser- und Fäkalschlammentsorgung (mobile öffentliche Entsorgung)
des Wasserverbandes Märkische Schweiz vom 24.04.2007 tritt rückwirkend zum 01.02.2007 in Kraft.

Buckow, 25.04.2007

gez. Rolf-Dietrich Dammann
Verbandsvorsteher

I232-2007 M Müncheberg 775

Amtsblatt für die Stadt Müncheberg

29. Mai 2007

sonstige Informationen und Bekanntmachungen

Stadt Müncheberg verkauft Wohnhaus im Ortsteil Müncheberg

Adresse Eberswalder Straße 67

Grundstücksgröße 1679 m²
Flur 3, Flurstück 21

Lage/Zustand
Schwarzer Weg / Eberswalder Straße - Das Grundstück ist bebaut mit einem Zweifamilienhaus, komplett vermietet. Die Wohnfläche insg. beträgt ca.142,00 m².
Auf ca. 820 m² befinden sich die Mietergärten. Es handelt sich dabei um Bauland, welches u.U. auch weiter veräußerbar wäre. Das Dach des Wohngebäudes ist sanierungsbedürftig.
Erschließung
Wasser-, Abwasser- und E-Anschluss sind vorhanden, Heizung über Gasthermen
Belastungen
Das Grundstück ist frei von finanziellen grundbuchlichen Lasten, vermögensrechtliche Ansprüche bestehen nicht.
Bedingungen
Das Grundstück wird provisionsfrei veräußert. Die Kosten des notwendigen Gutachtens sind vom Erwerber zu tragen.
Preis
Der Verkehrswert wird durch ein Gutachten ermittelt. (geschätzter Preis ca. 70- bis 75.000 EUR !!!! keine verbindliche Preisangabe)
Kontakt Frau Rosendahl, Tel.: 033732 / 81123, Rathausstraße 1 15374 Müncheberg

Die Stadt Müncheberg bietet folgende Wohnungen zur Anmietung mit einem gültigen Wohnberechtigungsschein (WBS) an

OT Müncheberg:

Ernst-Thälmann-Str. 43, 59,50 m², 3-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, EG
Warmmiete ca. 417,75 €, Kaution 803,00 €, Einzug sofort möglich

Ernst-Thälmann-Str. 43, 42,00 m², 1-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, DG
Warmmiete ca. 309,00 €, Kaution 567,00 €, Einzug sofort möglich

Ernst-Thälmann-Str. 59 b, 53,10 m², 2-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, EG
Warmmiete ca. 368,95 €, Kaution 716,85 €, Einzug sofort möglich

Hinterstr. 36, 66,34 m², 2-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, EG
Warmmiete ca. 426,00 €, Kaution 888,00 €, Einzug sofort möglich

Hinterstr. 38, 66,51 m², 2-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, EG
Warmmiete ca. 429,29 €, Kaution 897,00 €, Einzug sofort möglich

Hinterstr. 66, 59,50 m², 3-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, OG
Warmmiete ca. 418,00 €, Kaution 804,00 €, Einzug sofort möglich

Florastr. 19 b, 54,50 m², 2-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, EG
Warmmiete ca. 330,00 €, Kaution 606,00 €, Einzug ab 01. Juni 2007 möglich

Florastr. 19 a, 91,02 m², 4-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, OG
Warmmiete ca. 560,00 €, Kaution 1.228,00 €, Einzug sofort möglich

Rathausstr. 3 b, 48,80 m², 2-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, OG
Warmmiete ca. 339,60 €, Kaution 658,00 €, Einzug ab 01. Juni 2007 möglich

Für die Vergabe o.g. Wohnungen sind WBS entsprechend den Wohnungsgrößen für den 1. Förderweg erforderlich.
Die unterschiedlichen Mietpreise werden durch den Förderweg bestimmt.
Eine Vergabe zwischen Redaktionsschluss und Veröffentlichung bleibt vorbehalten.
Für Rückfragen steht Ihnen in der Stadtverwaltung Müncheberg, Frau Schlingelhof, Tel.: 033 432 / 81 107, zur Verfügung.

Eichler/ Fachbereichsleiter

Aus den Vereinen und Informatives

Stadtmeisterschaften der Feuerwehren

Am 02.06.07 ab 9.00 Uhr bis ca. 13.00 Uhr finden auf dem Sportplatz an der R.-Breitscheid Str. in Müncheberg die

6. Wettkämpfe im Feuerwehrsport um die Pokale des Bürgermeisters der Stadt Müncheberg

statt.
An den Start gehen die Jugendfeuerwehrkameraden und die aktiven Kameraden aller Ortsfeuerwehren der Stadt Müncheberg.
Für das leibliche Wohl wird auf dem Veranstaltungsgelände gesorgt.
Ich würde mich freuen, wenn sich viele Bürger der Stadt Müncheberg von den feuerwehrsportlichen Leistungen unserer Jugendfeuerwehren und aktiven Kameraden überzeugen und diese auch bei ihren Wettkämpfen „anfeuern".

Eichler
Fachbereichsleiter

Sitzungskalender

Ausschuss für Schulen, Kultur und Jugend	29.05.2007
Ausschuss für Bau, Umwelt, Sicherheit und Ordnung	30.05.2007
Finanz- und Wirtschaftsausschuss	31.05.2007
Soziales, Senioren	04.06.2007
SVV	06.06.2007

Aus den Vereinen und Informatives

Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e.V. Forschung für die Entwicklung ländlicher Räume

Das Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) wurde 1992 auf Empfeh-lung des Wissenschaftsrates als ein eingetragener gemeinnütziger Verein in Müncheberg gegründet.

Foto: Schäfer

Der satzungsgemäße Auftrag des ZALF besteht in der wissenschaftlichen Erforschung von Agrarlandschaften und der Entwicklung ökologisch und ökonomisch vertretbarer Landnutzungssysteme. Ziel ist die Entwicklung multifunktionaler standortangepasster Landnutzungskonzepte und die Eröffnung von Perspektiven zur Entwicklung ländlicher Räume.
Das ZALF beschreitet den Weg einer inter- und transdisziplinären integrativen Landschaftsforschung, die auf exzellenter, problemlösungsorientierter, disziplinärer Forschung aufbaut. Dabei spannt sich der Bogen der eingebundenen Wissenschaftsdisziplinen von den Geo- und Biowissenschaften über die Agrarwissenschaften bis hin zur Sozioökonomie. Entsprechend wird eine Vielzahl von natürlichen und gesellschaftlichen Prozessen auf unterschiedlichen Skalenebenen erforscht. Zentrale Instrumente für die Beschreibung aller Prozesse in den Agrarlandschaften sind computergestützte Modelle.
An der Umsetzung des Forschungskonzeptes arbeiten neben dem Direktorat und der Verwaltung sieben Institute: Institut für Landschaftssystemanalyse, Institut für Landnutzungssysteme und Landschaftsökologie, Institut für Sozioökonomie, Institut für Landschaftswasserhaushalt, Institut für Bodenlandschaftsforschung, Institut für Landschaftsstoffdynamik und das Deutsche Entomologisches Institut. Außerdem bilden wichtige zentrale Einrichtungen die Grundlage einer effektiven Arbeit: Zentrallabor, Zentralbibliothek, Forschungsstationen in Dedelow, Paulinenaue und Müncheberg, Weiterhin eine Abteilung Landschaftsinformationssysteme und die AG Zentrales Rechnernetz. Finanziert wird das ZALF zu je 50 % vom Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg (MLUV) und des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV).
Das ZALF ist seit 1997 Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft.
Charakteristische Untersuchungsräume des ZALF liegen in den Jungmoränenland-schaften Nordost - Brandenburgs und im Niedermoorgebiet des Rhin- und Havelluchs. Die hier erarbeiteten Methoden- und Konzeptansätze sind auf viele andere Situationen und regionale Räume in Nordost-Europa übertragbar.
Die hervorragende Infrastruktur des ZALF wird vervollständigt durch, Saal, Kantine und das moderne Begegnungszentrum, die teilweise auch von anderen Einrichtungen der Stadt genutzt werden.
Somit stellt das ZALF den größten Arbeitgeber dar und gibt der Stadt ein besonderes Gepräge. Das kommt im Titel Forschungsstadt Müncheberg deutlich zum Ausdruck und macht Besucher neugierig. Einen besonderen Höhepunkt stellt die jährliche Verleihung eines Förderpreises der Stadt durch den Bürgermeister dar. Dieser Preis ist für besondere Leistungen junger Wissenschaftler gedacht und wird immer am Tag der Offenen Tür des ZALF verliehen. In diesem besonderen Jahr erfolgt die Verleihung am 26. Juni, dem Tag der Forschung in der Festwoche.
Zur Unterstützung der weiteren Entwicklung der Stadt als echte Forschungsstadt mit großer Ausstrahlung wurde der Verein der Freunde und Förderer der Stadt gegründet, für dessen intensive Arbeit wir in den kommenden Jahren in der Stadt und in allen umliegenden Ortsteilen noch Mitglieder werben werden.

Foto: H. Balla

Monika Frielinghaus
Förderverein

Ein toller Tag

Bei strahlendem Sonnenschein, mit einem prallen Rucksack und als Begleitung unseren Müncheberger Torwächter, ging die Wanderung mit Kindern, Eltern und dem Team der Kita „Rappelkiste“ am 05.05.07 um 10.00 Uhr am Storchenturm los.
Wir wanderten um die ganze Stadtmauer mit Halt am Waschbanksee.
Dort war eine große Schatzkiste im Gebüsch versteckt. Mit einem riesigen Spektakel wurde sie geöffnet.

Viele Goldmünzen, eine Geschichte, über die roten Steine in der Stadtmauer, von Herrn Grothe für die Kinder der „Rappelkiste“ geschrieben und viele bunten Schiffchen waren in der Kiste.
Der Torwächter las auf der Wiese die Geschichte vor und die kunterbunten Schiffchen segelten auf dem See.
Der große Höhepunkt war die Kirchturmbesteigung für alle Mutigen und das gemütliche Picknick auf dem Kirchberg.
Der von Kd gestiftete Storchenturm von Müncheberg steht in der „Rappelkiste“.

Aus den Vereinen und Informatives

Jahreshauptversammlung FF Trebnitz

Anfang März stand bei der Freiwilligen Feuerwehr Trebnitz die Jahreshauptversammlung auf dem Programm. Als Gäste waren Frau Katschmarek, Herr Eichler, Herr Mehls, Ortsbürgermeisterin Frau Berger und Herr Stenzel von der FF Jahnsfelde anwesend. Die Trebnitzer Feuerwehr hat 81 Mitglieder, davon 45 aktive, welche sich in 30 Männer und 15 Frauen aufteilen, 21 Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung und 15 Mitglieder der Jugendfeuerwehr. Nach diesen umfangreichen statistischen Erhebungen gab es einen Rückblick auf das Jahr 2006. Die gesamte Ausbildung konnte nach Plan durchgeführt werden. Zusätzlich zur ortswehrbezogenen Ausbildung wurden Erfahrungen im Brandcontainer gesammelt, erfolgreich an der Truppmannausbildung teilgenommen und Ganztagsschulungen durchgeführt. Besonders hervorgehoben wurde, im Zusammenhang mit der überörtlichen Ausbildung, die erfolgreiche gemeinsame Ausbildung mit der Freiwilligen Feuerwehr Jahnsfelde. Neben der Ausbildung wurden auch Arbeitseinsätze durchgeführt. Wie die jährliche Vorbereitung des Osterfeuers, wurde auch in diesem Jahr in Trebnitz der Bereichsausscheid des Altkreises Seelow der Jugendfeuerwehr in Trebnitz durchgeführt und die Wettkampfbahn dafür vorbereitet und auch die Vorbereitung des örtlichen Parkfestes aktiv von der Feuerwehr unterstützt. Zu Einsätzen mußte 2006 sieben Mal ausgerückt werden. Neben einer Einsatzübung waren dies sechs „ernste“ Einsätze, wovon zwei Hilfeleistungen waren und vier Brände. Abschließend gab es eine Auswertung des Wettkampfjahres 2006. Äußerst erfolgreich war 2006 die Jugenfeuerwehr, die mit einer neu zusammengestellten Mädchenmannschaft bis zum Landesmeistertitel durchmarschierte. Auch dieses wäre nicht ohne die gute Zusammenarbeit mit der Jahnsfelder Wehr möglich gewesen, wie Hartmut Scherzer in seiner äußerst belebenden Rede betonte. Auch bei den Erwachsenen hat sich die Zusammenarbeit bewährt. So wird die Frauenmannschaft schon seit dem Vorjahr von Jahnsfelde unterstützt. Man ist sich einig, diese Zusammenarbeit der Ortswehren beizubehalten und auszubauen.

Ehrungen:

Treue Dienste in der Feuerwehr 20 Jahre:
- Anke Budack
- Ralf Zachert
- Marcel Joneleit

Beförderungen:

zur Feuerwehrfrau:
- T. Raschke
- K. Klonz

zum Oberfeuerwehrmann:
- J. Petereit
- R. Bellach
- T. Lüdtke
- R. Böhm
- E. von Malottki

zur Oberfeuerwehrfrau:
- M. Buch

zum Hauptfeuerwehrmann:
- D. Hanke

zur Hauptfeuerwehrfrau:
- S. Scherzer

Aufnahme in die Alters- und Ehrenabteilung:
- Reinhardt Schober

Indianerprojekt am Tornowsee

Gemeinsam mit anderen Kindern etwas erleben macht einfach Spaß. Zumal wenn es sich dabei um ein Indianer-Projekt handelt. Dieses haben wir, die Kinder der 5b, gemeinsam mit Kindern der Grundschule Buckow und der Förderschule Pritzhagen, die das Projekt auch organisierte, erlebt.
Als wir ankamen, zeigten uns die Mädchen aus der Buckower Schule ihren Indianertanz. Anschließend schauten wir uns die Pritzhagener Schule an.
Was uns an der Schule besonders gefallen hat, dass in jedem Klassenraum eine Couch stand und jeder seinen eigenen kleinen Tisch hat. Sogar auf dem Dachboden waren schöne Klassenräume, wie zum Beispiel ein Computerraum. Gegen 9.00 Uhr kamen Maik Geschke und sein Partner Frank, die uns das Indianerleben zeigen wollten.
Die erste Aufgabe, die sie uns gaben, war ein Tippi (Indianerzelt) aufzubauen, wobei alle mit einbezogen wurden.
Als wir mit dem Aufbauen fertig waren, machten wir die Kajaks startklar. Jeder übte, bis er den richtigen Partner für das Wettpaddeln gefunden hatte. Wir machten 3 Gruppen und die Sieger traten noch einmal gegeneinander an. Gewonnen haben Sophie und Claudia aus unserer Klasse (aus Müncheberg). Zum Indianerprojekt gehörten auch Bogenschiessen, Speerwerfen, Messerwerfen, Tomahakwerfen, Lassowerfen und Ringe werfen. Zum Mittag gab es Kesselgulasch, lecker von Fam. Dames vorbereitet.
Dieser Tag hat uns sehr viel Spaß gemacht, aber er war auch richtig lehrreich, denn wir haben einiges über das Leben und die Bräuche der Indianer kennen gelernt. Deshalb würden wir solche Projekte gern wiederholen!
Wir danken Frau Tolk, Frau Pichnick, Frau Dames, Frau Wolf, Herr Raböse, Herr Geschke und sein Partner sowie Herr Dames für die Unterstützung!

Saskia Schulz &
Mareike Schulz
(Klasse 5b der
Grundschule Müncheberg)

Bläsermusik zum Paul-Gerhardt-Jahr 2007

Der evangelische Posaunenchor Müncheberg lädt herzlich zu einem Bläsergottesdienst am **Sonntag, den 10. Juni 2007** um **10.00 Uhr in die Sankt Marien Stadtpfarrkirche** in Müncheberg ein.
Zum 400. Geburtstag vom wohl bekanntesten kirchlichen Liederdichters Paul Gerhardt erklingen viele Lieder und Vertonungen alter und neuer Meister, die zum Mitsingen aber auch zum musikalischen Hören einladen.

Viele seiner Lieder sind über den Bereich des evangelischen Kirchengesangs hinaus bekannt geworden wie das Abendlied „Nun ruhen alle Wälder“, das Sommerlied „Geh aus mein Herz und suche Freud“ oder das Lied „Befiel du deine Wege und was dein Herze kränkt“.

Aus den Vereinen und Informatives

Der Heimatverein Müncheberg dankt

Die Aufrufe in der Nummer 2/2007 des Müncheberger Anzeigers zur Buchspende und zu Buchpatenschaften haben eine große Resonanz gefunden. Wir können nun in der letzten Juniwoche 2007 im Neubau I der Grundschule einen umfangreichen Buchverkauf zugunsten der Errichtung eines Heimatmuseums organisieren. Wir planen, in jedes verkaufte Buch einen Stempel hineindrücken zu können, der die Bücher dann als Unikate ausweist.
Buchspenden kamen bisher von:
Frau Biewald, der Bibliothek der Gesamtschule mit Gymnasialer Oberstufe, Frau Dallmann, Frau Ehrich, Fam. Frädrich, Fam. Frielinghaus, Fam. Gehrke, Fam. Geißler, Frau Konrad, Fam. Krause, Herrn Mirschel, Fam. Müller, Herrn Renell, Fam. Reski, Frau Richter, Herrn Prof. Dr. Rübensam, Frau Rüdiger, Fam. Sachse, Frau Schaefer und Tochter, Frau Schenk, Fam. Scholle, Fam. Stieger, Fam. Thau, Frau Webers und Fam. Winkler. Leider habe ich mir die Namen von zwei Damen nicht gemerkt. Ihnen allen gilt das herzliche Dankeschön des Heimatvereins.
Gleichermaßen durfte Herr Stieger vier restaurierte Bücher aus Vereinsbeständen vom Buchbinder wieder abholen. Diesen Büchern und Akten ist jetzt eine wesentlich längere Lebensdauer beschieden.
Bisher haben Buchpatenschaften abgeschlossen: Familie Domscheit, Fam. Geißler, Frau Köhler, Frau Richter, Fam. Steinmetz und Fam. Stieger. Die Firma ETM sagte zu, fünf Buchbindungen zu sponsern. Auch andere Firmen in Müncheberg stellten dies in Aussicht. Solche Spenden helfen uns außerordentlich und unser Dank gilt allen, die schon spendeten und noch zu spenden beabsichtigen.
In der Jubiläumswoche können in einer kleinen Ausstellung Herr Stieger gemeinsam mit dem Archiv des Heimatvereins die gewachsene Leistungsfähigkeit bei der Erhaltung von historischen Zeitzeugen und bei der Erforschung der Müncheberger Geschichte beweisen.
Übrigens werden die von Herrn Geißler im Anzeiger schon vorgestellten Ausstellungen und Präsentationen als natürlich auch der Buchverkauf den Besuch des Neubaus I der Grundschule in der Jubiläumswoche äußerst attraktiv machen. Wir, viele Freiwillige und Ausstellende, freuen uns dann im Juni 2007 sehr auf Ihren Besuch.

Andreas Gehrke

T-SHIRTDRUCK
(Motiv nach Ihrer Wahl, incl. T-Shirt weiß in den Größen M-XXL)
Stk. ab 10,- Euro
andere Textilien können wir ebenfalls nach Ihren Wünschen gestalten.
DTP-Werbung Tel. 033432 - 89 308

Das ganz andere Training!

Am Sonnabend, den 21.04.2007 um 14.00 Uhr wurde auf dem Übungsgelände im Behlendorfer Weg nicht wie gewöhnlich um diese Zeit trainiert, sondern noch geschuftet.

Bei dem Arbeitseinsatz auf dem Müncheberger Hundeplatz, der um 9.00 Uhr begann, wurden Sträucher verschnitten, Laub geharkt und eine neue Einfassung für unseren Komposthaufen gebaut.
Alle anwesenden Mitgliedern waren fleißig bei der Sache, um unseren Platz zu verschönern, mit Ausnahme der vierbeinigen Teilnehmer. Die tobten lieber mit ihren Artgenossen auf dem Rasen herum. Erst als eine Pause zum Essen eingelegt wurde, schenkten sie ihren Herrchen und Frauchen wieder Beachtung. Nach dem Essen verließen sowohl Mensch als auch Tier erschöpft das Gelände, die einen vom Arbeiten, die anderen vom Spielen. Und, was soll ich euch sagen, der nächste Arbeitseinsatz kommt bestimmt
Bis dahin wird wieder jeden Samstag um 14.00 Uhr mit den Hunden trainiert. Schauen Sie doch einfach mal vorbei. Wir freuen uns über jede neue Hundeschnauze mit Herrchen oder Frauchen.

Christin Weißgerber

Sommerfest Jahnsfelde

vom

16.06. - 17.06.05

Sonnabend 16.06.2007

13.00 Uhr Eröffnung des Sommerfestes mit Spiel und Spaß im Schloßpark mit Andre´s Diskothek, Hüpfburg, Bierkutsche, Kegeln und Kinderunterhaltung

14.30 Uhr Vorstellung des Jahnsfelder Beitrages (Kohleabbau um 1900) zur 775 Jahrfeier der Stadt Müncheberg

15.00 Uhr Kaffeetafel mit Unterhaltungsprogramm „ Die fesche Lola“- das Berliner Urgestein

16.00 Uhr Western- Tanzgruppe aus Görlsdorf

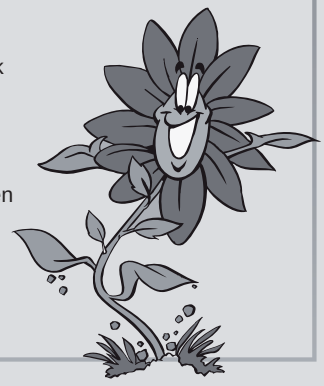
17.00 Uhr Jahnsfelder Traditionsspiele (Mitspieler aus anderen Orten sind herzlich willkommen)

20.00 Uhr Tanz im Festzelt mit Andre´s Diskothek

Sonntag,17.06.2007

10.30 Uhr Jahnsfelder Frühschoppen mit der „Fortuna Life Combo“ und Eisbeinessen sowie anderen Speisen

Für Gastronomie sorgt die Firma Brand



I232-2007 M Müncheberg 775

Amtsblatt für die Stadt Müncheberg

29. Mai 2007

Aus den Vereinen und Informatives

Sparkasse Märkisch-Oderland sucht treuesten Kunden

Die Sparkasse Märkisch-Oderland begibt sich zu ihrem 160-jährigen Bestehen auf historische Spurensuche und fahndet unter ihren Kunden nach dem treuesten Sparkassenkunden.
Wer ein Dokument (altes Sparbuch o. ä.) aus frühen Jahren der Vorgängerinstitute, den Kreissparkassen Bad Freienwalde, Seelow und Strausberg besitzt, hat gute Chancen auf einen Geldpreis beim Jubiläumsgewinnspiel der Sparkasse Märkisch-Oderland.
Der treueste Kunde erhält ein Sparguthaben von 500 Euro und wird mit weiteren, treuen Kunden zu einer Weihnachtssoiree mit anschließender Ehrung eingeladen.
Wer sich an dem Gewinnspiel beteiligen will, gibt eine Kopie oder besser noch das Original des Dokumentes in einer der Geschäftsstellen der Sparkasse Märkisch-Oderland ab oder sendet die Unterlagen an:

Sparkasse Märkisch-Oderland
Tilo Braun-Wangrin
Große Straße 2-3
15344 Strausberg

Einsendeschluss ist der 2. November 2007. Eingesandte Original-Sparbücher erhält der Besitzer selbstverständlich wieder zurück.
Für weitere Informationen oder Fragen:
Tilo Braun-Wangrin
Öffentlichkeitsarbeit
Sparkasse Märkisch-Oderland
Große Straße 2-3, 15344 Strausberg
Telefon 03341 340-752
Telefax 03341 340-441
Tilo.braun-wangrin@sparkasse-mol.de
www.sparkasse-mol.de

Letzter Abiturjahrgang des Müncheberger Gymnasiums verabschiedet sich

Wenn man die Schließung einer Schule miterleben darf und muss, kostet dieses Erlebnis viele Überwindungen und zahlreiche Rückblicke. Aber sich als letzter Abiturjahrgang dieser Schule bezeichnen zu dürfen, verleiht dem Ganzen Stolz.
Das Gymnasium Müncheberg schließt mit Beendigung des laufenden Schuljahres.
Gerade einmal 16 Absolventen gehörten dem ersten Abiturjahrgang 1993 unter Leitung von Frau Glied an.
Die 91 Absolventen des Jahrgangs 2007 feierten ihren letzten Schultag am 19. April zusammen mit dem stellvertretenden Schulleiter Herrn Bade und den Tutorinnen Frau Arndt-Pernau, Frau Hensel, Frau Jentsch, Frau Lüdicke und Frau Stolpe. Bereits einen Tag darauf begannen die schriftlichen Abiturprüfungen. Inzwischen haben wir diese und die mündlichen überstanden – ob bestanden, zeigen die Ergebnisse, welche am 05. Juni verkündet werden.
Der Höhepunkt eines jeden Jahres ist der traditionelle Abiturabschlussball, welcher am 23. Juni 2007 in der Müncheberghalle begangen wird. Mit einer zuvor stattfindenden offiziellen und feierlichen Zeugnisübergabe in der Stadtpfarrkirche Sankt Marien zu Müncheberg endet unsere gemeinsame Schulzeit in Müncheberg.
Der Abiturjahrgang 2007 bedankt sich bei allen Lehrkräften und dem Schulpersonal des städtischen Gymnasium Müncheberg.

Im Namen der Abiturienten
Marco Schulz

habondias offene Tore
im Rahmen der Brandenburger Landpartie

Kräuterfrauen, Holzofenbäcker, Baumpfleger und -züchter, Spinnerinnen, Filzerinnen, Märchenerzähler, Heilprakterin, Körpertherapeuten, Naturwaren- und Bioläden, ganzhtl. Haut- und Haarpratikerin, Imker, Bogenschützen, Pferdekutscher u.v.a. ...
freuen sich auf Sie!

9. Juni 2007
11.00–18.00 Uhr
Dahmsdorf – Naturpark Märkische Schweiz

Wenn Sie krank sind - gehen Sie zum Arzt!
Wenn Sie eine Brille benötigen - gehen Sie zum Optiker!
Wenn Sie gepflegt Essen wollen - gehen Sie in ein gemütliches Restaurant!
Wenn Sie Hautprobleme haben - kommen Sie zu uns!
Lassen Sie sich von uns beraten!
Wir verfügen über das erforderliche fachkompetente fundierte Wissen !

Kosmetikpraxis VITAL
Münchehofer Weg 59 a
15374 Müncheberg
☎ **033432-89652 • www.kosmetikpraxisvital.de**

Praxis für Physiotherapie
- am Däbersee -
Ute Sattler
staatlich geprüfte Therapeutin
- alle Kassen und Privat -

Meine Praxis bietet alle Leistungen der Physiotherapie. Eine persönliche und individuelle Betreuung ist für mich selbstverständlich.
Ich würde mich freuen, Sie in meiner schönen neuen Praxis begrüßen zu dürfen.

Tel. 033433 / 15 10 46, Fax 033433 / 1 57 60
Funk: 0177 / 3 28 38 62
E-Mail: info@Physio-Sattler.de
Dahmsdorfer Straße 59 • 15377 Waldsieversdorf

Aus den Vereinen und Informatives

Ehrung durch Matthias Platzeck

Mittwoch, der 9. Mai 2007, war für meine Freundin Maria Tauschke und mich Lisa Becker, ein besonderer Tag. Wir sollten mit der Europaurkunde des Landes Brandenburg, von Herrn Platzeck persönlich, ausgezeichnet werden. Doch wie kam es dazu? Maria und ich hatten im Dezember 2006 zum wiederholten Male an einem Foto-, Video- und Theaterprojekt weißrussischer und deutscher Schüler der Schulen Nr.7 aus Brest, der Gesamt-schule Müncheberg, der Oberschule Letschin und des Gymnasiums Seelow teilgenommen. Im Projekt, „Friede gefällig – Interviews und Selbstbefragungen?“ hatten wir die Gelegenheit in Brest und Trebnitz Zeitzeugen zu treffen, die erschütternde Geschichten aus ihrer Kindheit erzählten. Diese Materialien waren die Grundlage für die Arbeit in einer Video-, Foto-, Theater- und Dokumentationsgruppe. Dabei wurden wir von Künstlern und Fachkräften angeleitet, werteten die Gespräche und Texte aus, führten zusätzliche Interviews und schließlich entstand ein Theaterstück, eine beeindruckende Fotosequenz, ein Film und eine große Schautafel. Wir haben uns bei der Projektarbeit super verstanden und kennen gelernt, uns über Familiengeschichten ausgetauscht und Einblick in grauenhaften Ereignisse des Krieges erhalten. Wir haben erfahren, dass der Krieg keine abstrakte Größe ist, sondern unendlich viel Leid verursacht hat, besonders bei den Menschen, die zur Zeit des Krieges Kinder waren – und dass der Frieden heute ein großes Gut ist. Im Rahmen der Festveranstaltung „15 Jahre Friedenswald“ , die im Schloss Trebnitz Ende letzten Jahres stattfand, stellten wir dann unser Projekt, welches von Beginn an vom Schloß Trebnitz Bildungs- und Begegnungszentrum e.V. organisiert und betreut wird, vor. Im März hatte ich dann plötzlich einen Brief der Staatskanzlei in Potsdam im Briefkasten und bekam natürlich erst einmal einen riesigen Schreck. Nachdem ich den Brief geöffnet und gelesen hatte, war ich schon etwas beruhigter. Mir wurde mitgeteilt, dass ich auf grund ehrenamtlicher Tätigkeit zum Wohle Europas mit der, vom Ministerpräsidenten Herrn Platzeck gestifteten Europaurkunde geehrt werden sollte. Zunächst wunderte ich mich sehr und es kam mir nicht in den Sinn, dies mit dem Weißrussland-Projekt in Verbindung zu bringen. Nach einem Telefonat mit Maria war es klar, denn sie hatte einen ähnlichen Brief erhalten. Nach langem Warten, ja ich muss zugeben Entgegenfiebern des Tages, war es dann endlich so weit. Am besagten Mittwoch machten wir zwei uns dann mit unseren Eltern auf den Weg nach Potsdam. Die Verleihung sollte im Brandenburgsaal der Landesregierung stattfinden. Als wir dort eintrafen, trafen wir dann noch zwei weitere Projektteilnehmer aus Letschin, die gemeinsam mit uns geehrt werden sollten. Unsere Plätze waren mit Platzkarten versehen, so dass wir nicht lange suchen mussten. Anbei lag auch noch ein Programmablauf. Zunächst einmal hielten der Ministerpräsident und nach einander noch zwei andere, wie mir schien, wichtige Personen, kurze Reden. Es gab einen Film zur Geschichte der Europäischen Gemeinschaft und dann war es auch schon soweit. Wir wurden auf die Bühne gerufen, es wurde kurz geschildert warum wir diese Auszeichnung erhalten und dann drückte mir Herr Platzeck auch schon die Urkunde in die Hand. Er schüttelte mir die andere, wir bekamen jeder noch ein Buch, Geschichte Europas von Tony Judt, und einen Blumenstrauß überreicht. Gemeinsam mit den anderen 10 Preisträgern wurden einige Fotos geschossen und schon war alles vorbei und wir saßen wieder auf unseren Plätzen. So plötzlich wie alles gekommen war, war es auch schon wieder vorbei. Im Anschluss an die Veranstaltung gab es dann auch noch ein Bankett mit vielen europäischen Leckereien, die wir auch sogleich probierten, denn Aufregung macht ja bekanntlich hungrig! Außerdem bestand die Möglichkeit, sich ein Bild über die anderen ausgezeichneten Projekte zu machen und mit den Preisträgern ins Gespräch zu kommen. Natürlich stellte Charlotte Stolz, Bildungsreferentin des Schloss Trebnitz und „Motor“ unseres Projektes dies auch vor. Und dann ging es auch schon wieder Richtung in Richtung Müncheberg. Alles in allem war dieser Tag ein nicht zu vergessendes Ereignis und wir sind doch ein bisschen stolz! Auf jeden Fall werden wir unseren Freunden aus Brest sofort von diesem Tag berichten.

Lisa Becker

775-Jahrfeier in Müncheberg

Spendenaufruf brachte positives Echo

Der im vergangenen Jahr von der Müncheberger Schützenbruderschaft gestatete Spendenaufruf hat bisher eine positive Resonanz gefunden. Dafür gilt allen Spendern ein herzliches Dankeschön.
Dennoch wird für unser diesjähriges Stadtjubiläum weiterhin jeder Cent gebraucht. Aus diesem Grunde nochmals die Bitte an Sie „775 Cent für meine Stadt!“

Ihre 775-Centspende nehmen die Mitarbeiterinnen in der Stadtinformation und der Stadtkasse zu den bekannten Öffnungs- und Sprechzeiten entgegen. Überweisen können Sie die 775 Cent auf folgende Konten der Stadt Müncheberg:

Kto-Nr.: 3400 6866 45
BLZ: 170 540 40 bei der
Sparkasse Märkisch-Oderland

Kto-Nr.: 700 7000
BLZ: 170 924 04 bei derVolksbank
Fürstenwalde-Seelow-Wriezen e.G.

Zahlungsgrund: 775-Jahrfeier.

Ihre Spenden werden zweckgebunden für unser gemeinsames Fest eingesetzt. Auf Wunsch werden auch entsprechende Quittungen ausgestellt.

„Erlebnis Geschichte“ in der Festwoche zur 775-Jahrfeier unserer Stadt

Liebe Münchebergerinnen und Müncheberger,

in der Festwoche zur 775-Jahrfeier unserer Stadt wird am 25. Juni 2007 der „Tag der Geschichte“ stattfinden. Die dafür zuständige Arbeitsgruppe, bestehend aus dem Vorstand und weiteren Mitgliedern des Vereins für Heimatgeschichte der Stadt Müncheberg e.V. sowie dem Vorsitzenden der Jungen Briefmarkenfreunde Müncheberg, bereitet für Sie ein umfangreiches Programm für diesen Tag vor. So können Sie ab 9.00 Uhr im Neubau I der Grundschule in der Ernst-Thälmann-Straße 21 (direkt gegenüber der Einfahrt zum Lidl-Markt) eine Fotoausstellung unter dem Motto „Müncheberg – Heimat“, eine Ausstellung „Postgeschichte von Müncheberg, dokumentiert durch postalische Belege“ und Zinnfigurendioramen mit Szenen aus Münchebergs Geschichte betrachten. Weiterhin wird im gleichen Gebäude eine Bildpräsentation mit Fotos der 700-, 725- und 750-Jahrfeiern unserer Stadt laufen und in 2 weiteren Bildpräsentationen werden Sie „Müncheberg im Wandel der Zeit“ und „Müncheberg im Spiegel seiner Postkarten“ erleben können.
Neben diesen Veranstaltungen im Neubau I werden ab 10.00 Uhr in der Touristinformation im Torwächterhaus am Berliner Torturm Mitglieder des Heimatvereins für unterschiedlich umfangreiche Stadtführungen bereit stehen. Um 15.00 Uhr wird dann eine Stadtführung mit einem Kutschwagen stattfinden, damit auch ältere und gehbehinderte Bürger die Möglichkeit haben, die Stadt und ihre Veränderungen zu sehen.
Ebenfalls am gleichen Tag wird eine geführte Radtour durch Müncheberg angeboten. Diese Tour beginnt um 11.00 Uhr am Bahnhof Müncheberg - Dahmsdorf und wird in 5 Stunden rund 20 km durch Müncheberg führen.
Den krönenden Abschluss dieses Tages wird um 22.00 Uhr ab Torwächterhaus eine Nachtführung um die Stadtmauer in historischen Kostümen und im Fackelschein mit abschließender Kirchturmbesteigung bilden.
Bereits am 23.06.2007 können Sie in 4-5 Stunden auf einer geführten Radwanderung (ca. 20 km, Treffpunkt: 13.00 Uhr am Jugendumwelthaus Müncheberg, Fürstenwalder Straße 1 A) „Müncheberg und seine Gutshöfe“ erleben.
Doch nicht genug mit diesen Vorhaben der AG „Tag der Geschichte“ und des Heimatvereins: Bereits am 21.06.2007 wird um 19.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Marien die Ausstellung „775 Jahre Geschichte der Stadt Müncheberg“ eröffnet und am Sonntag, 24. Juni, öffnet um 10.00 Uhr im Torwächterhaus die Ausstellung „Historische Arbeitsgeräte aus Feld, Haus, Hof und Garten“.
Übrigens: Die Ausstellung im Torwächterhaus ist am 24.6. bis 18.00 Uhr sowie an den Folgetagen zu den Öffnungszeiten der Touristinformation geöffnet.
Ebenso können alle Aktivitäten im Neubau I vom 25.6. bis zum 29.6.
jeweils von 9.00 bis 18.00 Uhr
sowie am 30.6. nach dem Festumzug
von 14.00 bis 18.00 Uhr
in Anspruch genommen werden.
Nach dem Festumzug bieten wir ebenfalls ab 14.00 Uhr noch einmal Stadtführungen an.
Zu allen diesen Veranstaltungen möchte ich Sie und Ihre Gäste im Namen der Arbeitsgruppe, des Heimatvereins und der Jungen Briefmarkenfreunde bereits heute sehr herzlich einladen.

Frank Geißler
Vors. des Heimatvereins
und AG-Leiter

Carsten Grey • Versicherungsmakler
Hat man Ihnen nur einen Rechtsschutzversicherer angeboten?
Wasserstraße 2 • 15374 Müncheberg
Tel.: 033432/ 89 101 • Fax: 89 104
Über 100 Gesellschaften im Vergleich!
Wir sind täglich für Sie da!
auch online unter:
www.Grey-Versicherungsmakler.de
Info@Grey-Versicherungsmakler.de

Aus den Vereinen und Informatives

Liebe Bürgerinnen und Bürger, werte Gäste der Stadt Müncheberg,

in wenigen Tagen werden wir die 775-Jahr-Feier der Stadt Müncheberg begehen. Diese 775 Jahre sind geprägt vom Fleiß, dem Engagement und die Tatkraft der Müncheberger.
Der 29. Juni 1232 gilt als Stadtgründungsdatum, als schlesische Zisterziensermönche aus dem Kloster Leubus auf dem Lande, das ihnen der schlesische Piastenfürst Heinrich der Bärtige schenkte, einen Marktflecken namens Lubes gründeten. Der von den Mönchen gewählte Name war jedoch nicht lange von Bestand, denn schon im Februar 1233 ist der Name Municheberg zu finden.

In den vielen Jahrhunderten der geschichtlichen Entwicklung hat sich Müncheberg trotz vieler Rückschläge zu einer schönen, lebens- und wohnenswerten märkischen Kleinstadt entwickelt. Jeder kann sich davon auch heute tagtäglich überzeugen. Wir wissen als Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt, dass wir noch sehr viel zu tun haben, um weiteres Schöne in unserer Stadt zu vollbringen. Aber jetzt geht es darum, dass wir auch diese Errungenschaften ein wenig feiern und uns darum kümmern, dass diese 775-Jahrfeier ein Erlebnis für unsere Stadt und ihre Gäste wird.
Das Motto „Bürger leisten etwas für Bürger“, das mit Beginn der Feiervorbereitungen vor knapp zwei Jahren herausgegeben wurde ist ein voller Erfolg geworden. Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Müncheberg, aber auch viele Andere, die sich unserer Stadt wohl gesonnen fühlen und in dieser Stadt etwas leisten wollen, haben sich an der Vorbereitung unserer Festwoche beteiligt. In diesem Prozess ist schon sehr viel geschehen, neben Einzelpersonen haben sich viele Vereine und Institutionen aktiv in die Erstellung des Festprogramms eingebracht.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
schauen Sie sich unser Programm an, suchen Sie möglichst viele Veranstaltungen für sich aus und Seien Sie Gast auf diesen.

Ich denke, es ist ein sehr anspruchsvolles Programm wo sich jeder überall wohl fühlen kann.

In diesem „Müncheberger Anzeiger“ finden Sie das komplette Programm der Festwoche vom 23.06.2007 bis zum 01.07.2007. Darüber hinaus wurde ein Flyer erstellt, in dem ebenfalls sämtliche Veranstaltungen und Veranstaltungsorte genannt sind.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, laden Sie viele Gäste ein, die gemeinsam mit Ihnen unser Jubiläum feiern sollen. Den Gästen sagen wir ein freundliches Hallo – seien Sie herzlich willkommen, verweilen Sie in unserer schönen Stadt und sehen Sie sich an, was die Müncheberger hier geleistet haben. Seien Sie gern Gast zur 775-Jahr-Feier der Stadt Müncheberg! Ich freue mich schon auf die vielen erlebnisreichen Tage mit Ihnen in unserer Stadt.

Ihr Bürgermeister
Klaus Zehm

Programm zum Tag der Forschung am 26.06.2007 im Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF), Eberswalder Straße 84

Alle interessierten Bürger der Stadt Müncheberg und ihre Gäste in der Festwoche des 775jährigen Stadtjubiläums laden wir recht herzlich ein, sich über die vielfältigsten am ZALF laufenden Forschungsprojekte sowie über die historische Entwicklung des Forschungsstandortes zu informieren. Bis weit in den späten Abend hinein können Sie sich bei uns umsehen, mitmachen und sich unterhalten lassen.
9.00 - 16.00 Uhr als „Tag der offenen Tür“
Fachspezifische Führungen / Präsentationen der sieben Institute und zentralen Einrichtungen des ZALF entführen Sie in eine faszinierende Welt der Agrarlandschaftsforschung.
Von den Spuren der Eiszeit lassen sich Brükken zu solch brennenden Themen wie Klimaänderung in Brandenburg mit ihren möglichen Auswirkungen auf die Landswirtschaft am Beispiel des Landkreises Märkisch Oderland, auf den Landschaftswasserhaushalt, die Landnutzung sowie auf den Wald der Zukunft schlagen.
Welche Möglichkeiten hat der Mensch, unerwünschte Folgen des Klimawandels zu mindern und wie werden unsere Seen und Flüsse in 50 Jahren aussehen? Welche Pflanzen und Tiere werden sie beleben und was erzählen sie uns über die Qualität des Wassers?
Haben Änderungen des Klimas auch Auswirkungen auf die Tier- und Pflanzenwelt im Boden?
Wie sieht denn ein Bodenprofil in der Nähe des Diebsgrabens aus? Wie und mit welchen modernen Messmethoden kann man den Boden zum Sprechen bringen? Welche Maßnahmen sind nötig um den Boden vor Gefährdung durch Erosion und Verdichtung zu bewahren? Wie wirken sich Bodenschädigungen auf die Pflanzen aus und woran sieht man z. B. Mangelerscheinungen an Kulturpflanzen?
Der den Münchebergern gut bekannte Traktorshuttle der Forschungsstation wird Sie in Abständen von Institut zu Institut bringen und mit Ihnen über die Versuchsflächen fahren.
In der ZALF-Kantine wird für Ihr leibliches Wohl gesorgt werden und auch sonst gibt es noch eine Vielzahl bei uns zu entdecken.
10.00-13.00 Uhr:
3-stündige Exkursion in die Feldmark südlich Münchebergs zu dem Thema: wirtschaftliche Produktion und Artenschutz (nur 20 Teilnehmer möglich; verbindliche Anmeldung erforderlich*; wetterfeste Bekleidung und Schuhwerk sind erforderlich)
15.00-15.45 Uhr:
Vernissage zur Ausstellung „Geschichte des Forschungsstandortes Müncheberg“ im Wintergarten (Haus 1) mit musikalischer Umrahmung durch die Kreismusikschule MOL
16.00-17.00 Uhr:
Verleihung des Förderpreises der Stadt durch den Bürgermeister K. Zehm an einen Nachwuchswissenschaftler mit musikalischer Umrahmung durch die Kreismusikschule MOL
17.00 - 18.30 Uhr:
Vorträge/Podiumsdiskussion zu aktuellen regionalbezogenen Fragen aus Wissenschaft und Praxis „Quo vadis – ländliche Räume?“
Entwicklungsperspektiven der Landwirtschaft in Agrarlandschaften (Prof. Dr. K. Müller)
„Alternative Landnutzung durch Anbau von nachwachsenden Rohstoffen und Energiepflanzen – Perspektiven und Strategien“ (J. Hufnagel)
„Anbau moderner Obstarten /-sorten im Raum Berlin/Brandenburg“ LVLF/ Referat Gartenbau
19.00 - 24.00 Uhr:
Forscher als Gastgeber
19.00 -20.30 Uhr:
Open-Air-Konzert im Innenhof Haus 1 mit Scarlett O‘
ab 21.30 Uhr:
musikalischer Ausklang zum Zuhören und Tanzen mit „Aquaschall“
21.30 Uhr:
Nachtwanderung durch das ZALF-Gelände
Finden und Bestimmen von „Nachtschwärmern“ (nachtaktive Insekten und Fledermäuse) *Anmeldungen zur Exkursion in die Feldmark südlich Münchebergs zu dem Thema: wirtschaftliche Produktion und Artenschutz an: Heike Schäfer, ZALF
Eberswalder Str. 84, Tel.: 033432-82 363; hs-chaefer@zalf.de

Veranstaltungen in der Festwoche zur 775-Jahr-Feier

21.06.2007
19:00 Uhr
Eröffnung der Ausstellung zur Stadtgeschichte Müncheberg
Stadtpfarrkirche St. Marien
(Die Ausstellung ist vom 21.06. bis 29.06.2007 in der Stadtpfarrkirche zu besichtigen.)

23.06.2007
09:00-13:00 Uhr
Händler- und Gewerbetag
Marktplatz

23.06.2007
08:30 Uhr
Die Sportgemeinschaft Müncheberg e.V. zur 775-Jahr-Feier
Fahrradtour mit allen ehrenamtlichen Funktionären und Partnern der SG - Treffpunkt: Sportplatz am Wasserturm, Fahrstrecke: Müncheberg - Obersdorf - Münchehofe - Buckow - Müncheberg

13:00 Uhr
Sportlerheim / Eröffnung der Ausstellung zur Geschichte und zum Ehrenamt der Sportgemeinschaft (Die Ausstellung ist vom 23.06. bis 01.07.2007 täglich von 14:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.)

13:00 Uhr
Sportplatz am Wasserturm Anstoß zum Pokalendspiel der Frauenmannschaften des Fußballkreises MOL

15:00 Uhr
Sportplatz am Wasserturm Anstoß zum Endspiel der Senioren um die Meisterschaft des Fußballkreises MOL

17:00 Uhr
Sportlerheim / Feierliche Veranstaltung zum ersten Tag des Ehrenamtes der SG Müncheberg e.V.

23.06.2007
13:00 Uhr
Müncheberg und seine Gutshöfe / Jugend-Umwelt-Haus
Geführte Radwanderung auf einem Rundkurs von Augustenaue über Landhof und Philippinenhof zum Rittergut Schlagenthin mit Halt zur Betriebsbesichtigung des Demeterhofes Apfeltraum in Eggersdorf Gästeführerin: Frau Silvia Plötz, OT Eggersdorf
Unkostenbeitrag: 7,00 pro Teilnehmer

23.06.2007
22:00 Uhr
City im Konzert / Flugplatz Eggersdorf
präsentiert von der E.ON edis AG (Vorband ab 21:30 Uhr)

24.06.2007
09:00 Uhr
Tag der Besinnung gestaltet von den Kirchengemeinden der Stadt an der Gumnitz / ökumenischer Gottesdienst

10:00 Uhr
Törwächterhaus / Ausstellungseröffnung „Historische Arbeitsgeräte“

11:00-15:00 Uhr
Tag der offenen Tür aller Kirchen

16:00 Uhr
Stadtpfarrkirche St. Marien / Kindermusical

11:00 Uhr
Kunst im Freien
Waldstraße 46 (Garten der Familie Jaitner)
Waldstraße 39 (Garten Fam. Wegehenkel)
mit Beteiligung aus den Partnergemeinden Witnica und Hohenwestedt

25.06. 2007
Tag der Geschichte
gestaltet vom Verein für Heimatgeschichte
Ansprechpartner: Herr Frank Geißler

09:00-18:00 Uhr
Grundschule Neubau I / verschiedene Ausstellungen:
- Postgeschichte von Müncheberg dokumentiert durch postalische Belege
- Bildpräsentation mit Fotos der 700-, 725- und 750-Jahrfeiern der Stadt
- Zinnfigurendioramen mit Szenen aus Münchebergs Geschichte
- Bildpräsentation „Müncheberg im Wandel der Zeit“
- Bildpräsentation „Müncheberg im Spiegel seiner Postkarten“
- Fotoausstellung „Müncheberg – Heimat“
  (Diese Ausstellungen können auch vom 26.06. bis 29.06.2007 von 9 - 18 Uhr sowie am 30.06. von 14 - 18 Uhr besichtigt werden.)
- Buchbasar

10:00-18:00 Uhr
Torwächterhaus / verschiedene Stadtführungen

11:00 Uhr
Bhf. Dahmsdorf / geführte Radtour durch Müncheberg

15:00 Uhr
Torwächterhaus / Stadtführung mit einem Kutschwagen (vor allem für ältere und gehbehinderte Bürger(innen)

22:00 Uhr
Torwächterhaus / Nachtwanderung in historischen Kostümen mit Fackeln um die Stadtmauer

26.06. 2007
Tag der Forschung
gestaltet vom Leibnitz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e.V.

09:00-16:00 Uhr
Gelände des ZALF / „Tag der offenen Tür“ mit fachspezifischen Führungen und Präsentationen der Institute

10:00-13:00 Uhr
ab ZALF / Exkursion in die Feldmark im Süden Münchebergs unter dem Thema „wirtschaftliche Produktion und Artenschutz“ (Anmeldung erforderlich)

15:00-15:45 Uhr
ZALF-Wintergarten / Vernissage zur Ausstellung „Geschichte des Forschungsstandortes Müncheberg“ mit musikalischer Umrahmung durch die Kreismusikschule MOL

16:00-17:00 Uhr
ZALF - Kleiner Saal / Verleihung des Förderpreises der Stadt mit musikalischer Umrahmung durch die Kreismusikschule MOL

Veranstaltungen in der Festwoche zur 775-Jahr-Feier

17:00-18:30 Uhr ZALF - Kleiner Saal / Vorträge/Podiumsdiskussion zu aktuellen regionalbezogenen Fragen aus Wissenschaft und Praxis
- „Quo vadis – ländliche Räume?“ – Prof. Dr. K. Müller (Entwicklungsperspektiven der Landwirtschaft in Agrarlandschaften)
- „Alternative Landnutzung durch Anbau nach nachwachsenden Rohstoffen und Energiepflanzen – Perspektiven und Strategien“ Herr Hufnagel
- „Anbau moderner Obstarten und -sorten im Raum Berlin/Brandenburg“ - Referenz des LVLF, Referat Gartenbau

19:00-24:00 Uhr Forscher als Gastgeber – Open-Air-Konzert

19:00-20:30 Uhr Innenhof Haus 1 / Konzert für Mitarbeiter und Gäste des ZALF mit Scarlett O’

ab 21:30 Uhr musikalischer Ausklang zum Zuhören und Tanzen mit „Aquaschall“

26.06. 2007 **Nachtwanderung durch das ZALF-Gelände**
ab 21.30 Uhr (Finden und Bestimmen von „Nachtschwärmern“)

27.06.2007 **Tag der Sparkasse**
160 Jahre Sparkasse in Müncheberg
ab 09:00 Uhr Räume der Sparkasse - Präsentation des „Müncheberger Münzschatzes“

15:00 Uhr Brandenburgs Bildungsminister Rupprecht übergibt die neue Schulsportfreianlage an der Gesamtschule

28.06.2007 **Tag der Generationen für alle von 0 bis 100 Jahre**
ab 12:45 Uhr Festzelt und Festplatz am Waschbanksee
Beginn und Mittagessen, Markt der Möglichkeiten mit
- Märchenerzähler, Schminken für Jung und Alt, Streichelzoo
- Hüpfburg, Försterehepaar Maerzke, Station Drei-Eichen
- Spinnrad, Kräutergarten, Stand Ernährung, Senioren-Kinder-
- Quiz, Jugendfeuerwehr der Stadt Müncheberg, Aktivitäten des
- Jugendumwelthauses, Stadtführung für Kinder, Sportmobil, Eisangebot

Festprogramm mit
- Tanz der Generationen (Frau Kalina)
- Kita Grünstraße
- Kita „Spatzennest“
- Christlich-Naturnahes Kinderhaus
- Kita „Pusteblume“ Obersdorf
- Modenschau
- Kita „Rappelkiste“/musikalische Früherziehung
- Auftritt des Chors

Kaffeetrinken
„Karton-Aktion“
Start von 775 Luftballons

21:00 Uhr Festzelt am Waschbanksee / STRANGE BREW – Rock-Pop Coverband

29.06.2007 **Tag der Stadtgründung**
ab 05:00 Uhr Marktplatz / BB-Radio sendet live aus Müncheberg

07:00-10:00 Uhr Marktplatz / Müncheberger frühstücken mit ihrem Bürgermeister

16:00 Uhr Stadtpfarrkirche St. Marien / Festakt anlässlich der ersten urkundlichen Erwähnung Münchebergs

19:00 Uhr Marktplatz / Konzert mit dem Landespolizeiorchester Brandenburg

21:00 Uhr vom Marktplatz zur Waschbank Fackel- und Lampionumzug, anschließend bei Musik, Speisen und Trank warten auf das Feuerwerk

23:00 Uhr Festplatz an der Waschbank / Feuerwerk

30.06.2007 **Tag der Feste und des Feierns**
ab 10:00 Uhr Festumzug durch die Innenstadt

ab ca. 13:00 Uhr Buntes Programm - „Eine Stadt in Festlaune“

01.07.2007 **Ausklang der Festwoche**
08:00 Uhr an der Waschbank / Volksangeln

11:00-13:00 Uhr an der Waschbank / Frühschoppen mit Musik

Änderungen zum Programm vorbehalten!

Müncheberg 775

30.06.2007 - Tag der Feste und des Feierns

ab 10:00 Uhr	Festumzug durch die Innenstadt
ab 13:00 Uhr	auf dem Kirchberg / mittelalterliches Dorf mit Ritterspielen Waschbankwiese / Rummel, Kinderbelustigungen mit Riesenhüpfburg, Spielmobil des Kreissportbundes u.ä., Angebote des Anglervereins (angeltypische Spiele vor dem Anglerheim, Wettrudern auf dem Waschbanksee, Trödelmarkt, Kuchenbasar)
13:00 Uhr	Marktplatz / Auftritt Gabi Munk & Ingo Krähmer mit Programmteilen aus dem „Krug zum grünen Kranze“
14:00 Uhr	Waschbankwiese / Tanzkreis Fürstenwalde – Showtanz
14:15 Uhr	Marktplatz / Auftritt „3 Liter Landwein“ – Irish-Folk-Musik
15:00 Uhr	Marktplatz / Auftritt der gemischten Chöre aus Müncheberg und Hohenwestedt
15:00 Uhr	Waschbankwiese / Kinderprogramm mit Frau Puppendoktor Pille
15:00 Uhr	Sportplatz am Wasserturm / Anstoß zum Fußballvergleich der 1. Männermannschaften der SG Müncheberg e.V. und MKS-Czarni Browar Witnica
16:00 Uhr	Marktplatz / Auftritt der Tanzgruppe Witnica
16:00 Uhr	Waschbankwiese / Modenschau mit der Modeboutique Lilly Lehmann
16:45 Uhr	Waschbankwiese / Versteigerung zu Gunsten des Müncheberger Kulturlebens
17:30 Uhr	Stadtpfarrkirche St. Marien / Blasen vom Turm mit der Müncheberger Bläsergruppe
19:30 Uhr	Marktplatz / Operettenshow „Primavera“
20:00 Uhr	Waschbankwiese / Auftritt „The Porthers“-Stimmungsband
21:00 Uhr	Waschbankwiese / Auftritt „Geier Sturzflug“
22:00 Uhr	Waschbankwiese / Auftritt „Müncheberger Männerballett“
22:30 Uhr	Waschbankwiese / Tanzabend mit „Right Now“

Programm in den Höfen:

14:00 Uhr	Schilling-Hof/Wasserstr. / Tauschke Band
14:30 Uhr	Schilling-Hof/Wasserstr. / Märchenerzähler „JERONIMO“
15:30 Uhr	Schilling-Hof/Wasserstr. / Märchenerzähler „JERONIMO“
14:00 Uhr	Poststraße 21/ Malaktion – dt./poln.
15:00 Uhr	Poststraße 21 / Jazz aus Polen
16:00 Uhr	Poststraße 21 / Liebe und Hiebe (Szenen aus dem Müncheberger Stadtleben der letzten Jahrhunderte - aufgeführt von Schülern des Gymnasiums)
14:00 Uhr	Poststraße 13 / Andersens Koffertheater „Das Feuerzeug“
15:00 Uhr	Poststraße 13 / Tauschke-Band
16:00 Uhr	Poststraße 13 / Andersens Koffertheater „Das Feuerzeug“

Änderungen zum Programm vorbehalten!

Historisches aus 775 Jahren Müncheberg

Die Nagelung der Tür am Storchenturm während des 1. Weltkrieges

Der 1. Weltkrieg hat auf deutscher Seite Unsummen von Geld verschlungen und hinterließ bei den Witwen und Kindern der gefallenen Soldaten Not und Elend. Um in dieser Zeit im Kreis Lebus für die Hinterbliebenen der gefallenen Soldaten Geld zu sammeln, wurden in 2 Orten (Fürstenwalde und Müncheberg) öffentliche Nagelungswahrzeichen errichtet.
In Müncheberg wurde der Küstriner Torturm, der Storchenturm, als Träger eines solchen Denkmals auserwählt, indem die alte schadhafte Turmtür gegen eine genagelte massive Eichentür ausgewechselt wurde.
Die sogenannte Nagelungsfeier fand im Jahr 1916 am 27. Januar, dem Geburtstag des Kaisers, statt.
Auf der Tür war nach dem Entwurf des damaligen Vorsitzenden des Vereins für Heimatkunde des Kreises Lebus Georg Mirow, mit insgesamt 3187 schweren schmiedeeisernen Nägeln das Hohenzollernschild, hinterlegt mit dem Kriegsschwert, gebildet worden. Jeder dieser Nägel war zum Preis von 0,50 Mark innerhalb weniger Wochen verkauft worden. Die eichene Tür wurde vom Magistrat der Stadt gestiftet.
Am Tag der Nagelungsfeier wurde eine eiserne Gedenkmünze ausgegeben, deren Entwurf ebenfalls von Georg Mirow stammte.
Die Erlöse aus dem Verkauf der Nagelungsbeiträge wurden der Nationalstiftung für die Hinterbliebenen gefallener Krieger überwiesen.

Aus: Heimatkalender des Kreises Lebus 1927, S. 93 ff., aufgeschrieben von Frank Geißler

Nagelungsmedaille von 1916
Vorderseite

Rückseite

10 Jahre Heimattiergarten in Müncheberg 1997 - 2007

Am **Sonntag, 03. Juni 07**, feiern wir das 10-jährige Bestehen des Heimattiergartens. Ein buntes Programm mit vielen Überraschungen erwarten Sie:

- Programme der Müncheberger KITA`s
- die Tanzschule Kalina
- Jagdhornbläser Grunow-Ernsthof
- Großes Quiz über Tiere und Pflenzen
- Namenstaufe von Fritz II und einem Zicklein
- Ausstellung der Müncheberger Jäger
- Informationsstand der Polizei
- Bogenschießen
- Ponnyreiten, Streichelzoo bei den Kaninchen
- Hobbseburg und Eis für Kinder
- Kuchenbarsar und Gebackenes aus dem Lehmbackofen
- deftiges vom Grill und Pfanne / Getränke u. v. m.

Landschlachthof Lehmann

SCHLACHTEN - ZERLEGEN - VERARBEITEN

4. Heinersdorfer Schlachtefest am 2. September 07 - Mitwirkende gesucht!

Nach dem großen Erfolg der vergangenen Feste auf dem Landschlachthof Lehmann im Heinersdorfer Ausbau Fritzfelde, plant das Team auch dieses Jahr ein Fest. Gestartet wird schon am Samstag, 01. September mit einem zünftigen Fleischerball.
Der Sonntag wird dann durch Ilona und Peter, dem beliebten Schlagerduo aus Märkisch-Oderland, eröffnet. Interessierte Firmen, Vereine oder Privatpersonen, die sich mit einem Angebot oder einem Programmpunkt am Schlachtefest beteiligen wollen, können sich bis zum **25. Juli** beim Landschlachthof melden.

Landschlachthof Lehmann • Tempelberger Weg 1b
OT Heinersdorf • 15518 Steinhöfel
Telefon: 033432 / 7 05 38 • Funk: 0177 / 7 05 38 00

Aus den Vereinen und Informatives

SKATTURNIER

Termine 2007 Müncheberger Skatmeisterschaft im Schützenhaus

24.06.	15 Uhr
29.07.	15 Uhr
26.08.	15 Uhr
30.09.	15 Uhr
28.10.	15 Uhr
25.11.	15 Uhr
16.12.	15 Uhr

SG Müncheberg Trainingszeiten der Fußballjunioren

A-Junioren	Übungsleiter: Mario Müller Di 17.30 - 19.30 Uhr Fr 18.30 - 20.30 Uhr
B-Junioren	Übungsleiter: Jörg Prentkowski Mi + Fr 17.00 - 19.00 Uhr
C-Junioren	Übungsleiter: Jörg Jahn Di + Do 18.00 - 19.30 Uhr
E-Junioren	Übungsleiter: Torsten Lehfeldt Di 17.00 - 18.30 Uhr Fr 16.00 - 17.30 Uhr
F1-Junioren	Übungsleiterin: Sandrina Koslowski Mi + Fr 15.00 - 16.00 Uhr
F2-Junioren	Übungsleiter/in: Matthias Raböse und Annett Grünler Di + Do 16.30 - 17.30 Uhr
Bambinis:	Übungsleiterin: Sandrina Koslowski Fr 16.00 - 17.00 Uhr

Wir suchen Übungsleiter

Zu unserer großen Freude finden immer mehr Kinder den Weg in unseren Verein und möchten in unseren Mannschaften Fußball spielen. Für die nächste Saison haben wir so viele Spieler, dass wir in den Altersklassen F und E zwei Mannschaften bilden können. Leider fehlen uns dazu noch Übungsleiter/Trainer, die eine Mannschaft übernehmen.
Indem wir jeweils eine F2- und eine E2-Mannschaft bilden, bieten wir auch Kindern, die erst mit dem Fußballspielen begonnen haben oder deren Leistung noch nicht für den Einsatz in der 1. Mannschaft ihrer Altersklasse ausreichen, die Möglichkeit, sich in Spielen und qualifiziertem Training weiter zu entwickeln und erhalten ihnen die Freude an ihrem Sport.
Bitte helfen Sie den Kindern und uns, werden Sie Übungsleiter in der SG Müncheberg.
(Zur Qualifizierung und Weiterbildung können wir Ihnen auch Übungsleiterkurse bzw. Trainerausbildungen vermitteln, so dass Sie auch die notwendige Ausbildung bekommen können.)
Melden Sie sich bitte bei:
Jörg Jahn, Tel.: 033432 / 89 920 od.
0172/ 2 19 36 94
Jörg Prentkowski, Tel.: 033432/ 7 30 77 od.
82814

SG Müncheberg

Liebe Eltern,

zur Festigung und Stabilisierung unserer C-Jugend in der kommenden Saison 2007/08, im Kreismaßstab, suchen wir interessierte Kinder der Jahrgänge 1993 - 1995, die Spaß und Freude im Umgang mit dem „runden Leder“ haben. Bei eventuellen Rückfragen oder Interesse stehe ich Ihnen gern zur Verfügung. Telefon: 033432 / 8 99 20

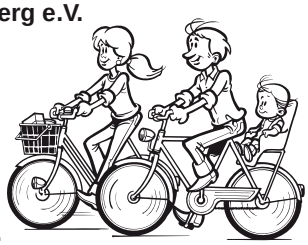
Jörg Jahn

Fröhliche Osterzeit!

Bald kommt der Osterhase! Damit er unsere Spatzenkinder auch findet, schmückten wir unseren Kindergarten (mit angemalten Ostereiern und vielen bunten Frühlingsblumen) bunt aus. Dazu wurde jeden Tag gebastelt, Blumen, Schmetterlinge, Küken, Hasen viele Eier bunt angemalt und aufgehängt.
Mama, Papa, Oma und Opa kamen zu einem gemütlichen Osterkaffeenachmittag und bastelten Osterkörbchen für die Ostersuche. Wir Kinder fertigten ein kleines Geschenk für Mutti und Papa. Natürlich heimlich. Am 3. April führte uns ein Osterspaziergang in den Heimattiergarten. Wir wurden von Herrn Füller und seinen Mitarbeitern zum Eiertrudeln eingeladen. Die vielen bunten Eier kullerten einen steilen, langen Berg hinunter und wir mussten sie dann wieder heraufholen. Leckere Schmalzstullen, heißer Tee und saftige Äpfel stärkten uns nach dem anstrengenden Eiertrudeln.
Es gab zum Abschluss noch eine Führung durch den Heimattiergarten , bei der wir viele Tierkinder entdeckten.
Unsere Wanderung endete allerdings im Ziegengehege. Dort gab es dann ein lustiges Gewusel von Menschen- und Ziegenkindern. Doch irgendwann mussten wir uns von den Ziegenkindern trennen.
Ein großes Dankeschön an alle Mitarbeiter des Heimattiergartens, die uns diesen schönen Vormittag gestalteten.
Am Mittwoch kam dann der Osterhase endlich zu uns in die Kita. Das war eine Aufregung! Zum Schluss hatte jedes Kind ein Osterkörbchen gefunden. Am Osterfeuer konnten wir uns Knüppelkuchen selber backen. Das schmeckte allen lecker! Schade nur, dass die schöne Osterzeit schon wieder vorbei ist.

Die Spatzen und
das Team der
Kita „Spatzennest“

Die Verkehrswacht Strausberg e.V.
führt am Samstag,
den 16. Juni 2007
von 09.00 - 13.00 Uhr
in der Waldstraße 14,
am Eiscafé Tropic
eine kostenlose
Fahrradüberprüfung durch.



Jedes Kind erhält eine kleine Überraschung, wenn es sein Fahrrad auf dessen Verkehrssicherheit überprüfen lässt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Von *14.00 - 17.00 Uhr* führt die Verkehrswacht Strausberg e.V. in der Kita Grünstraße einen "Rollerparcour" durch, wo auch das Eiscafé Tropic für eine erfrischende Abkühlung sorgt.

Sanitär Heizung
Meisterbetrieb
Gerald Pawliczek
Neuinstallation
Wartung • Reparatur
Wriezener Str. 19
15377 Buckow
Tel. 033433 / 56 723
Funk: 0175/ 78 72 119

Am 16. Juni 2007 von
14.30 Uhr - 17.00 Uhr
laden wir Euch herzlich zum
„Tag der offenen Tür“
in die Kita Grünstraße e.V. ein.

Wer Freude hat an Spaß und Spiel und auch den „Clown Olli“ sehen will, dem sagen wir: „Schaut einfach rein zu einem gemütlichen Beisammensein!“

Gemeinschaftspraxis
Dr. med. Elfriede Koster
MR Lutz Koster /Dr. med. Guido Koster
Fachärzte für Allgemeinmedizin
Tel. (033432) 89 272 • Fax: (033432) 89 840

Achtung ab dem 01. Juli 2007 - Änderungen der Öffnungszeiten!

Montag	8 - 13 Uhr	16 - 19 Uhr
Dienstag	8 - 13 Uhr	16 - 19 Uhr
Mittwoch	8 - 13 Uhr	
Donnerstag	8 - 13 Uhr	16 - 19 Uhr
Freitag	8 - 13 Uhr	16 - 19 Uhr
Samstag	9 - 11 Uhr	
Sonn- und Feiertag	10 - 11 Uhr	

Im Frühjahr planen, im Sommer bauen...

Bauplanungsbüro
Dipl.-Ing. Gerhard Schulz

Bauplanung • Denkmalpflege • Bauüberwachung

- Neubauplanung / Umbau- u. Sanierungsplanung
- Private Bauherren / Kommunale Einrichtungen
- Bestandsaufnahme / Kostenberechnungen

Eberswalder Str. 84A
15374 Müncheberg
E-Mail: bauplanung-muencheberg@gmx.de
Tel. 033432 / 7 12 93
Fax 033432 / 7 38 01
Funk: 0171-340 66 32

Liebevolle Tierbetreuung

Vor Ort, bei Krankheit, Urlaub u.ä.
Mit Herz und Erfahrung!
Pflege, Versorgung, Gassi-Gehen u.v.m.
Weitere Informationen erhalten Sie unter: **0179 2 25 23 19**
Frau Findeklee

S-H-M
Sanitär - Heizung - Müncheberg GmbH
Bergstraße 18e
15374 Müncheberg
Havarienummern:
Tel.: 033432/ 8 91 27
Fax: 033432/ 8 92 91
0171/ 74 12 271

Reparatur, Modernisierung, Neuanlagen
- Sanitär, Bäder, Abwasserleitungen im Innen- und Außenbereich
- Heizung, Gas-, Öl- und Solaranlage
- Havarie- und Kundendienst für Heizung- u. Sanitäranlagen aller Art, Beseitigung von verstopften Abwasserleitungen

Kunst im Freien
Sonntag, 24.06.2007 um 11 - 18 Uhr
Gebühr: 2,00 (Für das leibliche Wohl wird gesorgt!)
Fam. Jaitner, Waldstr. 46
Fam. Wegehenkel, Waldstr. 39

E.i.B. Elektroinstallation Bork
Elektromeister
Tel.: 033477 - 5 47 54
Fax: 033477 - 5 47 53
Funk: 0173 - 2 36 45 58
Trebnitzer Hauptstraße 41 • (OT Trebnitz)
Elektroinstallation für: Haushalt - Gewerbe - Industrie
Verlegung und Montage von LWL, Antennenanlagen Telefonanlagen, Datentechnik
Blitz- und Überspannungsschutz, Solaranlagen (Photovoltaikanlagen), Wartungs-u. Reparaturarbeiten

Die Stadt Müncheberg gratuliert herzlichst zum Geburtstag, verbunden mit dem Wunsch nach weiteren gesunden Lebensjahren!

Ortsteil Eggersdorf

Abeling, Hermann 22.06. zum 84.
Hänseler, Wanda 28.06. zum 82.

Ortsteil Hermersdorf

Potenberg, Waltraud 04.06. zum 80.
Sonnenburg, Robert 05.06. zum 72.
Nickel, Ruth 14.06. zum 75.

Ortsteil Hoppegarten

Lausch, Elisabeth 02.06. zum 74.

Ortsteil Münchehofe

Haese, Georg 12.06. zum 71.

Ortsteil, Jahnsfelde
Schilling, Herbert 09.06. zum 78.
Wünsch, Irmgard 09.06. zum 74.
Stephan, Günter 14.06. zum 74.
Stenzel, Luise-Charlotte 18.06. zum 84.
Fiedler, Martha 23.06. zum 81.
Schilling, Lothar 24.06. zum 80.
Methner, Herta 26.06. zum 85.

Ortsteil Obersdorf

Engel, Erika 21.06. zum 78.

Ortsteil Müncheberg

Neumann, Franz 01.06. zum 77.
Rodeck, Marie 01.06. zum 84.
Elsholz, Waltraud 02.06. zum 70.
Jankowski, Bruno 02.06. zum 80.
Agsten, Lisa 03.06. zum 75.
Czerwinski, Inge 03.06. zum 78.
Loethe, Wolf-Dieter 04.06. zum 77.
Heilmann, Charlotte 05.06. zum 94.
Kaske, Adelheid 06.06. zum 70.
Gathow, Richard 07.06. zum 79.
Prentkowski, Margarete 07.06. zum 72.
Burda, Lucie 09.06. zum 78.
Lach, Helmut 09.06. zum 83.
Wessling, Lydia 09.06. zum 76.
Wypler, Paul 09.06. zum 87.
Gerlach, Liselotte 10.06. zum 75.
Lehmann, Lucie 10.06. zum 92.
Pujanek, Ursula 10.06. zum 76.
Schrape, Ella 10.06. zum 87.
König, Elli 11.06. zum 87.
Ramm, Margarete 12.06. zum 83.
Bosinsky, Herta 13.06. zum 73.
Machus, Gisela 13.06. zum 73.
Klank, Elfriede 14.06. zum 93.
Schwarz, Charlotte 14.06. zum 80.
Hemmerling, Helga 15.06. zum 73.
Darge, Eva 16.06. zum 71.
Gerbsch, Christel 16.06. zum 71.
Penkuhn, Günter 16.06. zum 72.
Richter, Ernst 17.06. zum 70.
Mohr, Alfred 18.06. zum 76.
Elsholz, Horst 19.06. zum 79.
Dr. Kundler, Peter 19.06. zum 77.
Penkuhn, Marly 19.06. zum 70.
Beck, Magdalena 20.06. zum 85.
Dr. Bosse, Otto 21.06. zum 72.
Els, Hildegard 22.06. zum 85.
Lippert, Gerhard 22.06. zum 72.
Neumann, Oskar 22.06. zum 84.
Gehrke, Elfriede 23.06. zum 87.
Herbrechter, Annemarie 23.06. zum 76.
Liefke, Margot 23.06. zum 71.
Müller, Helene 23.06. zum 73.
Nickel, Dora 23.06. zum 84.
Barth, Ursula 24.06. zum 80.
Oelke, Gerhard 24.06. zum 77.
Snelinski, Gertraud 24.06. zum 75.
Mietz, Hildegard 27.06. zum 73.
Schröder, Anneliese 27.06. zum 79.
Jaekel, Horst 28.06. zum 71.
Karzig, Werner 28.06. zum 76.
Roth, Brigitte 28.06. zum 76.
Vogel, Elsbeth 28.06. zum 86.
Mohr, Rosemarie 29.06. zum 72.
Potrick, Maria 29.06. zum 74.
Richter, Wolfram 29.06. zum 70.
Becker, Dora 30.06. zum 77.

Ortsteil Trebnitz

Dretzko, Auguste 07.06. zum 86.
Zorn, Ulrich 09.06. zum 75.
Bellach, Lieselotte 13.06. zum 74.
Hoffmann, Gisela 22.06. zum 85.
Eichbaum, Heinz 25.06. zum 87.
Bärm, Gertrud 30.06. zum 82.

Anlässlich meiner

Jugendweihe

möchte ich mich bei meinen Eltern, Freunden, Nachbarn und Verwandten herzlich bedanken. Besonderer Dank möchte ich meiner Tante Veronika und meinem Onkel Walter aussprechen, für die schöne Feier. Danke auch an Tante Rita und Oma Edeltraut für die Unterstützung. Ein Lob gilt auch den fleißigen Helfern. Dankeschön auch an Andreas und Sandra, Katja und Holger sowie Kornelia Herzog.

Ron Collier

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner

Jugendweihe

möchte ich mich bei allen Freunden, Nachbarn, Verwandten und Bekannten recht herzlich bedanken.

Eric Plantz

Eggersdorf, im Mai 2007

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anläßlich meiner

Jugendweihe

möchte ich mich bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden recht herzlich bedanken.

Christin Aszmoneit

Eggersdorf, im Mai 2007

Hallo Ihr Lieben,
so erholt war ich noch nie. Bei meinem Optiker brillant beraten und gleich gebucht: eine fabelhafte neue Brille mit 5-Sterne-Tragekomfort, traumhaftem Aussehen und erstklassigen Gläsern mit „Mehr"-Blick. Und das alles zu super Urlaubspreisen!
Viele liebe Grüße
Euer Sonnenschein

P.S.: Bin jetzt schon mehrfach auf meine neue Brille angesprochen worden! Gute Beratung lohnt sich eben immer bei

SONNENBRILLEN JETZT ZUM URLAUBSPREIS

Optik Schuster

NEU! Jetzt Augenarzt im Haus!

Karl-Marx-Straße 11 • 15374 Müncheberg • Tel.+Fax (03 34 32) 89 409

Caro mein Engel,
Du bist das Einzige für mich. Es tut mir leid, was ich Dir angetan habe.
Ich habe Dich betrogen und belogen, es tut mir so leid.
Ich möchte nicht ohne Dich durch's Leben gehen.
Wünsche mir so gern unser schönes gemeinsames Leben zurück.

Ich liebe Dich über alles!
Dein Pupskuchen Anika

Ina Schönfelder

Kosmetikstudio - Fachberatung für Haut, Hautpflege und Cosmetic

Sie suchen ein besonderes Geschenk?
Schenken Sie Entspannung ...
...für Körper, Geist und Seele bei einer Kosmetikbehandlung oder einer Massage.

Ahornring 6 • 15374 Müncheberg • Fon & Fax 033432 / 7 33 31

Herzlichen Glückwunsch

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Müncheberg gratulieren dem Kameraden

Ulrich Zorn

der Ortswehr Trebnitz zu seinem 75. Geburtstag recht herzlich und wünschen Gesundheit, Schaffenskraft und Wohlergehen.

09.06.2007

Henry Elsner, Ortswehrführer
Harald Mehls, Stadtwehrführer

Aus den Vereinen und Informatives

Es geht los! . . .

mit dem Bau des Naturraumes für die Obersdorfer Dorfkita „Pusteblume“.
Es ist schon ein bisschen Zeit vergangen, seit wir jedem Geburtstagskind beim Gratulationssingen in Obersdorf, Hermersdorf und Münchehofe das erste Mal baten: „Gebt uns statt teure Süßigkeiten eine kleine Spende für unseren Traum vom Naturraum.
Wir werden einen begrünten, geschützten und wachsenden Raum im großen Garten unserer Kita bauen, wo wir auch bei Sonne, Wind und Wetter draußen spielen können.“ Das war vor einem Jahr. Und viele andere haben wir mit ins „Boot“ genommen.
Neben Firmen- und Betriebsspenden, konnten wir auch die Allianzvertretung von Herrn Busse in Zusammenarbeit mit der Allianzstiftung „Blauer Adler“ für unser Projekt gewinnen, so dass wir einen großen Teil an Finanzierungsmitteln darüber abdecken können.
Heute wollen wir allen danken, die uns von Beginn an unterstützten, wie auch dem Kitaausschuß, Verwaltung der Stadt Müncheberg, Mathias Bartsch als Projektant und viele andere kleine und große Helfer.
Was und wie wir es mit Hilfe vieler verwirklichen, möchten wir am 20.06.07 um 15.00 Uhr allen Neugieriggewordenen in unserer Kita „Pusteblume“ zeigen.
Kommt doch ruhig mal vorbei . . .

Kitateam Obersdorf

Müncheberger Anglerverein e.V.

15.06.2007
Mitgliederversammlung

23.06.2007 09.00 Uhr
Arbeitseinsatz

30.06.2007
ACHTUNG!
Letzter Termin zur Beitragszahlung 2007

25.08.2007
NEUER TERMIN - Paarangeln
statt 18.08.2007

Vermietung Anglerheim für private Nutzung über Familie Langenbecher Tel.: 70696.

Der Vorstand gratuliert nachträglich recht herzlich ***Hans Zimmermann*** zum 65. Geburtstag.

Kultur auf dem Lande e.V. Quappendorf Einladung

Heinz Florian Oertel, der einzige Sportreporter, kommt zur Buchpräsentation seines neuen Buches „Gott sei Dank“ nach Quappendorf.
Es ist das sechste Buch, das der gebürtige Cottbuser mit seinen fast 80 Jahren herausgegeben hat.
Bei 17 Olympischen Spielen, 8 Fußballweltmeisterschaften und unzähligen Internationalen Sportveranstaltungen war er als Sportreporter unterwegs.
Auch vier Olympiabücher, in Kooperation mit Kristin Otto und Katarina Witt, stammen aus seiner Feder.
Diese Buchpräsentation findet am ***09. Juni 2007 um 15.00 Uhr auf dem Quappenhof***, Lindenstrasse 14 in Quappendorf statt.
Für das leibliche Wohl an diesem Tage ist gesorgt.

Das ***Quappendorfer Wiesenfest***, traditionell am alten Kindergarten, findet am ***16. Juni 2007 ab 14.00 Uhr*** statt.
Ab 20.00 Uhr spielt die Partyband „Hand´s up“ für die Besucher.

Garten in Müncheberg zu verkaufen!
760 m², W/E-Anschluss, Laube, große Terasse, etc.
Informationen unter:
0160 - 97 51 85 80

NEUERÖFFNUNG!

Facharzt für Augenheilkunde
Herr Maung Maung Mra

Facharzt für Innere Medizin
Herr Dr. med. Michael Horn

Medizinisches Versorgungszentrum
Karl-Marx-Straße 11, 15374 Müncheberg
Eingang neben Optik Schuster
Tel.: 033432 - 74 890

Sprechzeiten:

Montag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr	
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr	

und nach Vereinbarung!

Aus den Vereinen und Informatives

Ev. Kirchengemeinde Müncheberger Land Stadtpfarrkirche St. Marien Veranstaltungen und Gottesdienste

Müncheberg

03.06. 10.00 Uhr Gottesdienst
10.06. 10.00 Uhr Gottesdienst
17.06. 10.00 Uhr Gottesdienst
24.06. 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst an der Gumnitz
11.00 Uhr Tag der offenen Kirchen
16.00 Uhr Kindermusical „Ein Fisch ist mehr als ein Fisch“

Obersdorf

10.06. 09.00 Uhr Gottesdienst

Jahnsfelde

10.06. 10.30 Uhr Gottesdienst

Hoppegarten

03.06. 09.00 Uhr Gottesdienst

Eggersdorf

17.06. 09.00 Uhr Gottesdienst

Christenlehre - Müncheberg:
dienstags 12.45 Uhr, Bonhoeffer Kapelle
donnerstags 11.30 Uhr, Bonhoeffer Kapelle

Christenlehre - Obersdorf:
dienstags, 15.00 Uhr Gemeinderaum

Konfirmandenunterricht:
Vorkonfirmanden 7. Klasse
Mi., 15.30 - 16.30 Uhr, Bonhoeffer Kapelle

Chor:
dienstags 19.00 Uhr Bonhoeffer Kapelle

Posaunenchor - Müncheberg:
donnerstags, 19.00 Uhr Bonhoeffer Kapelle

Posaunenchor - Hoppegarten:
freitags, 18.30 Uhr Gemeinderaum

Bastelkreis:
donnerstags, 15.00 Uhr Sakristei

Seniorenkreis/ Gemeindekreis:
Müncheberg 19.06. 15.00 Uhr
für alle 10 Orte am 05.06. um 15.00 Uhr in Eggersdorf,
Thema: Paul Gerhard

Besichtigung Stadtpfarrkirche St. Marien in Müncheberg

An den folgenden Sonntagen wird die Marienkirche in der Zeit von 13.00 - 17.00 Uhr für Besichtigungen und Turmbesteigungen für alle interessierten Besucher geöffnet sein. Folgende Mitglieder des Fördervereins stehen für Auskünfte zur Architektur, Geschichte und Nutzungskonzept bereit:

- Sonntag, den 03. Juni 2007 Frau Pietack / Frau Sauer
- Sonntag, den 10. Juni 2007 Familie Roth
- Sonntag, den 17. Juni 2007 Frau Kannemann / Herr Zbell
- Sonntag, den 24. Juni 2007 Familie Sehlke

Mitstreiter/innen für diese ehrenamtliche Tätigkeit sind immer herzlich willkommen.

Stadtpfarrkirche Müncheberg

08.06. 20.00 Uhr
Film: „Der Mann, der nach der Oma kam“
anschließend Gespräch mit filmverband brandenburg e.V.
Eintritt: 4,- EUR

21.06. - 29.07.
Ausstellung: 775 Jahre Müncheberg
Ausstellung zur Stadtgeschichte
Vernissage: 21.06.2007 um 19.00 Uhr

24.06. 11.00 - 16.00 Uhr
Festwoche 775 Jahre Müncheberg
Tag der Besinnung

24.06. 16.00 Uhr
„Ein Fisch ist mehr als ein Fisch“
Kindermusical

T-SHIRTDRUCK
(Motiv nach Ihrer Wahl, incl. T-Shirt weiß in den Größen M-XXL)
Stk. ab 10,- Euro
andere Textilien können wir ebenfalls nach Ihren Wünschen gestalten.
DTP-Werbung Tel. 033432 - 89 308

Suche Wohnung od. Haus zur Miete ab 3 Zimmer mit Heizung.
Sehr ruhige Lage!
Tel. /AB: 033432 - 74 74 64

Sie suchen einen Elektro-Fachmann?
Dann kommen Sie doch einfach zu uns.
Rico Schulz Elektroinstallation
Handwerksmeister
Neuinstallation • Wartung • Reparatur
15374 Müncheberg, Gartenstraße 16
Telefon: 033432 / 9 18 84, Fax: 9 19 32
Funk: 0174 / 4 2745 57

Tischlerei Uwe Heidemann
Hermersdorfer Str. 21• 15374 Obersdorf
Tel. 033432 / 7 00 65 • Fax 9 18 61 • Funk 0171 / 4 93 45 09
Wir bieten an:
Fenster und Türen aus Holz, PVC und Alu
Rolladen aus PVC und Alu • Garagentore • Innentüren
Montage von Bauelementen • Holzarbeiten aller Art
Verlegung von Fußböden (Dielen und Laminat)
Trockenbau • Decken- und Wandverkleidungen

Aus den Vereinen und Informatives

Veranstaltungen der VHS Müncheberg - Frühjahrssemester 2007
Anmeldungen Tel. 033432/ 7 09 31

Fotoausstellung mit Filmvortrag Island
Ein Streifzug durch die Fauna und Flora von Island.

Kursleiterin: Heike Schäfer
Tag/ Zeit/ Ort: Do., 05. 07. 2007, 19.00 Uhr, Altenpflegeheim
Gebühren: 1,50 EUR

Mit Kneipp in den Abend anlässlich der langen Nacht in Buckow
Abendspaziergang auf den Spuren von Pfarrer Kneipp. Genießen Sie stille wundervolle Aussichten der Märkischen Schweiz. Auf verstecktem Wegen
ca. 2 Stunden durch das Buckower Land.

Wanderführerin: Ines Langbecker
Tag/Zeit: So., 14.07.2007, 17.00 Uhr
Trefft: Buckow, Fremdenverkehrsamt
Gebühr: 3,00 EUR, Kinder 2,50

Führung durch den Park von Neuhardenberg
Historischer Spaziergang durch den Lene´ Park von Neuhardenberg mit einem Blick auf das Schloss. Anschl. ist ein Besuch in der Schinkelkirche mit Führung möglich.

Leiterin: Kathrin Koch
Tag/Zeit/ Treff: Sa., 18.08.2007, 14.00 Uhr, Kirche Neuhardenberg
Gebühr: 3,00 EUR

Holunderblütenbrote im Holzbackofen backen
Als Schutzstrauch steht der Hollerbusch in fast jedem Garten, auf Hof und Feld. Jedes Jahr, pünktlich zum Sommeranfang, ist er reich mit weißlich-gelben Blüten Besät. Diese durften im Sonnenwendkranz unserer Vorfahren nicht fehlen. Wir werden an diesem Abend, kurz vor dem Sommeranfang, Holunderblütenbrote draußen im Holzbackofen backen.
Zwischendurch gibt es am Lagerfeuer einiges über die Bräuche und Rituale zur Sommersonnenwende und über das Feiern der Jahreskreisfeste in alten und heutigen Zeiten zu hören und auszutauschen und eine kleine Hollerköstlichkeit zu verkosten.

Kursleiterin: Birte Böhnisch
Tag/Zeit: Do, 14. Juni 2007, 18.00 – 21.45 Uhr
Ort: Dahmsdorf, Münchehofer Str.
Gebühren: 8,00 EUR (Materialkosten: 5,- EUR)

Müncheberg und seine Gutshöfe - historische Fahrradtour
Wir laden Sie ein, auf einem Rundkurs Geschichte und Geschichten zu den Höfen Augustenaue, Landhof, Philipinenhof und dem Rittergut Schlagenthin kennenzulernen. Außerdem ist die Betriebsbesichtigung des Demeter-Hofes Apfeltraum in Eggersdorf geplant. (Bitte Verpflegung mitnehmen!)

Gästeführerin: Silvia Plötz
Streckenlänge: ca. 20 km/ ca. 4 Std.
Tag/Zeit: Sa., 23.06.2007, 13.00 Uhr
Treff: Fürstenwalder-Str. 1a, am Jugend-Umwelt-Haus
Gebühr: 8,00 EUR

Tag der Generationen - Zeitreise durch die Mode
VHS Müncheberg führt am Tag der Generationen gemeinsam mit Schüler/innen der Gesamtschule mit GOST eine Modenschau aus vergangener Zeit durch. Kleidung und verschiedene Utensilien nehmen wir gern aus dem privaten Haushalt leihweise entgegen. Mit freundlicher Unterstützung: Tradel Pentkowski, Haarschmiede K. Liefke, Yvonne Baaske

Leiterin: Kathrin Jentsch
Tag/Zeit: Do., 28.06.2007/ 14.00 Uhr
Ort: Festzelt an der Waschbank in Müncheberg

Heilpfade beschreiten – wie schon vor 775 Jahren
Vor 775 Jahren gab es auf dem Gebiet des heutigen Müncheberg noch viel mehr Brachland und damit heilenden Wildwuchs. Dies war die Apotheke der Mutter Natur und die Menschen nahmen in Dankbarkeit. Die Kräuterfrauen und -männer hatten ihre Heilpfade, wussten, wo jedes gesuchte Kräutlein zu finden ist. Obwohl Müncheberg heute eine Stadt ist und die Heilpflanzen nicht mehr so viel „wilden" Raum für sich haben, wachsen sie doch an jeder Ecke, aus jeder Bordsteinkante.
Mit dem Kräuterspaziergang, am alten Torwächterhäuschen beginnend, wollen wir schauen und hören, was es mit Giersch, Löwenzahn, Johanniskraut u.v.a. Medizinpflanzen auf sich hat. Entlang des Kommunikationsweges können wir mit den Pflanzen in Kommunikation treten. Wieder zurück am Torwächterhäuschen gibt es für kleine und große Leute ein Kräutermärchen zu hören sowie Kräuterschätze zu schauen und zu probieren. Anmelden können Sie sich bei Birte Böhnisch, habondia 033432/736299.

Kursleiterin: Birte Böhnisch
Tag/Zeit: So, 08.07.2007, 13.30 – 16.30 Uhr
Treffpunkt: Torwächterhäuschen in Müncheberg
Gebühren: Erw. 6,40 EUR / Ki.: 2,50 EUR
MK: Erw. 2,50 EUR
K. 1,00 EUR

Touristinformation der Stadt Müncheberg

Tel.: 033432 / 7 09 31

Ständige stadtgeschichtliche Ausstellung am Berliner Torturm

Öffnungszeiten

Mo/Di/Do	10 - 12 Uhr - 13 - 16 Uhr
Mi	geschlossen
Fr/Sa	10 - 12 Uhr

Öffnungszeiten Stadtbibliothek
E.-Thälmann-Str. 52
Tel.: 033432/ 7 28 07

Montag	10.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	10.00 - 17.00 Uhr
Freitag	10.00 - 16.00 Uhr

stadtbibliothek@stadt-muencheberg.de

T-SHIRTDRUCK
(Motiv nach Ihrer Wahl, incl. T-Shirt weiß in den Größen M-XXL)
Stk. ab 10,- Euro
andere Textilien können wir ebenfalls nach Ihren Wünschen gestalten.
DTP-Werbung Tel. 033432 - 89 308

Versichertenberater
der Deutschen Rentenversicherung Bund (BfA)

Dr. Norbert Fichtner

erteilt Auskunft zu Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung und unterstützt die Kontenklärung sowie das Ausfüllen von Rentenanträgen und Formularen.

Die Sprechstunden werden durchgeführt in:
15344 Strausberg
Müncheberger Str. 19 (AOK)
am Dienstag in der Zeit von
15.00 - 17.00 Uhr

Nur nach telefonischer Anmeldung unter: 033432 - 7 12 28

Bestattungshaus Weißgerber

Karl-Marx-Straße 28
15374 Müncheberg
Tel.: (033432) 378

Breite Straße 32
15306 Seelow
Tel.: (03346) 88 966

- 24h - Dienst
- Särge in allen Preislagen
- Überführung In- u. Ausland
- Erledigung aller Formalitäten
- eigene Kühlanlage
- Abschluß von Vorsorgeverträgen

Für die Beantragung von Witwenrenten steht Ihnen der Rentenälteste, Herr Dieter Metag, jeden 2. und 4. Dienstag im Monat in der Zeit von 14 bis 18 Uhr im Bestattungshaus Weißgerber in Müncheberg zur Verfügung.

Erstellung Firmenlayout
Firmenschilder
Leuchtschilder
Bauschilder
Gerüstplanen
Gerüstnetze
Autobeschriftung
Visitenkarten
Briefbögen
Durchschreibsätze
Endlospapier
Flyer
Firmenprospekte
Kataloge
Broschüren
Zeitungen
Karten
Plakate
T-Shirt-Druck
Druck kleiner Auflagen
Scanservice
Stempel
Anzeigenwerbung

DTP-Werbung

Gartenstr. 2 b, 15374 Müncheberg
Telefon: 033432 - 89 308
Telefax: 033432 - 89 557

Wir gestalten und entwerfen Ihre ganz persönlichen Drucksachen für feierliche Anlässe und stellen sie auch in kleinen Auflagen her, z.B. für Hochzeiten, Geburtstage, Jugendweihe und andere Jubiläen.

Srebny AGRARTECHNIK

Fürstenwalder Straße 39
15374 Müncheberg
Tel.: 033432 / 3 46 • Fax: 033432 / 7 09 65
Funk: 0173 / 20 15 253

- **KFZ- und Landmaschinenreparatur**
- **KFZ- und Landmaschinenersatzteilhandel**
- **Klimaservice**
- **Reifenhandel**
- **Hydraulikschläuche und Service**

Bestattungshaus

***Rico Streul* 24h**

in Müncheberg / Ernst-Thälmann-Str. 72
☎ 033432 / 74 70 98

Es berät Sie Herr Rico Streul

- ***Hausbesuche***
- ***Erledigung aller Formalitäten***
- ***Bestattungsvorsorge***
- ***Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen***
- ***preiswerte Bestattungen***
- ***Überführungen / In- und Ausland***
- ***Bestattungsfinanz***

In Zusammenarbeit mit dem Blumenhaus Armin Weißgerber. Wir unterstützen Sie bei der Beantragung der Hinterbliebenenrente.

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumenschmuck und Geldzuwendungen sowie das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte unseres lieben Entschlafenen

Günter Jaquet

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt Herrn Thomas Karaus für die tröstenden Worte zum Abschied, dem Chor der neuapostolischen Kirche, dem Blumenhaus Weißgerber sowie dem gesamten Team vom Bestattungshaus Rico Streul für die hilfreiche und einfühlsame Unterstützung in den schweren Stunden.

In stiller Trauer
Rosemarie Jaquet sowie alle Familienangehörigen.

Müncheberg, im April 2007

Impressum:

Herausgeber: Stadt Müncheberg, Der Bürgermeister, Rathausstraße 1, 15374 Müncheberg, Tel. 033432 / 810, Fax 033432 / 81 143, E-mail: Rathaus@Stadt-Muencheberg.de • Internet: www.stadt-muencheberg.de

Auflage: 3.300 Stück

Das Amtsblatt für die Stadt Müncheberg wird kostenlos, ohne Rechtsanspruch an alle erreichbaren Haushalte im Bereich der Stadt Müncheberg verteilt. Einzelexemplare können in der Verwaltung der Stadt Müncheberg empfangen werden. Das Amtsblatt erscheint einmal monatlich.

Gestaltung, Layout und Anzeigenannahme:
DTP - Werbung, Gartenstraße 2B, 15374 Müncheberg,
Tel.: (033432) 89 308, Fax: (033432) 89 557

Druck: Strausberger Buch- & Offsetdruck

Der Herausgeber ist nicht verantwortlich für Herkunft, Inhalt und Wahrheitsgehalt der Annoncen. Er übernimmt keine Garantie für Platzierung von Anzeigen. Nachdruck, auch nur auszugsweise, nur mit Genehmigung durch die DTP - Werbung, Gartenstraße 2B, 15374 Müncheberg.

Redaktionelle Beiträge sind an die Adresse des Herausgebers zu senden. Ansprechpartner: Herr Reichelt, Tel. 033432 / 81 105

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst des Dienstbereiches „Märkische Schweiz“

Der Bereitschaftsdienst kommt zum Einsatz, wenn Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist. Sie können also immer erst Ihren Hausarzt anrufen. Ist dieser nicht erreichbar, dann können Sie den diensthabenden Arzt unter folgender Rufnummer erreichen:

01805/ 58 22 23 - 9 60

Entsprechend der Bereitschaftsdienstordnung ist der Kassenärztliche Bereitschaftsdienst zu folgenden Zeiten zuständig:
Der Bereitschaftsdienst wird täglich von 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr des Folgetages durchgeführt. In Abweichungen hiervon beginnt er mittwochs und freitags um 13.00 Uhr, samstags, sonntags und gesetzlichen Feiertagen, am 24.12. und 31.12. um 07.00 Uhr.

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Der zahnärztliche Wochenendbereitschaftsdienst findet in der bisherigen Art und Weise statt, mit Sprechzeiten von 09.00 - 11.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr.

02.06.2007	Herr Dipl. med. Bölke, 15378 Hennickendorf, Berliner Str. 1a	
	Telefon: 033434/ 72 18	Privat: 033434/ 72 29
03.06.2007	Herr Dr. med. Böttcher, 15344 Strausberg, Prötzeler Ch. 8b	
	Telefon: 03341/ 31 21 50	Privat: 03341/ 2 29 36
09.06.2007	Frau Dipl. med. Buhl, 15345 Rehfelde, Elsholzstr. 10	
	Telefon: 033435/ 5 32	Privat: 033435/ 7 53 99
10.06.2007	Herr Dipl. med. Buhl, 15345 Rehfelde, Elsholzstr. 10	
	Telefon: 033435/ 5 32	Privat: 033435/ 7 53 99
16.06.2007	Frau Dipl. Stom. Prutean, 15344 Strausberg, Am Fichteplatz 1	
	Telefon: 03341/ 31 10 75	Privat: 030/ 64 09 11 72
17.06.2007	Frau Dipl. Stom. Prutean, 15344 Strausberg, Am Fichteplatz 1	
	Telefon: 03341/ 31 10 75	Privat: 030/ 64 09 11 72
23.06.2007	Frau ZÄ Eiteljörde, 15345 Eggersdorf, Strausberger Str. 1a	
	Telefon: 03341/ 48 502	Privat: 03341/ 4 81 56
24.06.2007	Herr ZA Garbe, 15366 Neuenhagen, E.-Thälmann-Str. 27	
	Telefon: 03342/ 8 05 17	Privat: 03342/ 77 56

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

08.06.-15.06.
22.06.-29.06.
TA H.-J. Straßburg, Münchehofer Weg 52, 15374 Müncheberg
Tel.: (033432) 8 95 65 od. 4 98, Funk: 0172/ 38 64 986

01.06.-08.06.
15.06.-22.06.
Dr. Simon,Lessingstr. 32, 15374 Müncheberg
Tel. 033432-87 22, Funk: 0171/ 45 35 878

Dr. med. vet. Lechelt, Tempelberger Weg 1, 15518 Heinersdorf
Tel.: 033432/ 7 22 93

Bereitschaftsdienst für Wohnungen der Müncheberger Wohnungsgesellschaft mbH (Freitag 16.00 - Sonntag)

Bei Havariefällen in den Heizungs- und Sanitäranlagen in Häusern oder Wohnungen, die von der Müncheberger Wohnungsgesellschaft verwaltet werden, ist an Wochenenden und Feiertagen der Bereitschaftsdienst der Firmen **S-H-M GmbH Tel. 033432 / 8 91 27** zu erreichen. Es wird an dieser Stelle auf die örtlich vorhandenen Aushänge in den Hausfluren verwiesen.

Havariedienst des Wasserverbandes „Märkische Schweiz“ für Trink- und Abwasser - Telefon: 033433 / 669-66

Polizei / Notruf: 110, Feuerwehr / Rettungsleitstelle: 112

Sprechzeiten in der Stadt Müncheberg

Dienstag	von 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	von 13.00 - 16.00 Uhr

Bitte die Sprechzeiten in der Stadt einhalten. Gesonderte Termine außerhalb der Sprechzeiten und Sprechzeiten beim Bürgermeister nur nach vorheriger Vereinbarung.
Telefon: 033432/810 Fax:033432/81143

Sprechzeiten Bürgerbüro

Mo, Mi, Fr	von 09.00 - 13.00 Uhr
Di,	von 09.00 - 19.00 Uhr
Do,	von 09.00 - 17.00 Uhr

Sprechtage der Ortsbürgermeister

Eggersdorf - ehem. Kita
Herr Hans Domke
Nach tel. Vereinbarung: (033432) 71 630
obgm.eggersdorf@stadt-muencheberg.de

Hermersdorf
Herr Jürgen Langer
Nach tel. Vereinbarung: (033432) 71 025
obgm.hermersdorf@stadt-muencheberg.de

Hoppegarten-Feuerwehrgerätehaus
Herr Jürgen Abend
Nach tel. Vereinbarung: 033432/ 9 18 30
obgm.hoppegarten@stadt-muencheberg.de

Jahnsfelde - Gemeinderaum
Herr Bernd Gohlke
Nach tel. Vereinbarung: (033477) 44 63
obgm.jahnsfelde@stadt-muencheberg.de

Müncheberg - Rathaus
Herr Dr. Reinhold Roth
Nach tel. Vereinbarung: (033432) 7 04 04
obgm.muencheberg@stadt-muencheberg.de

Münchehofe
Herr Peer Gesper
Nach tel. Vereinbarung: (033432) 7 11 09
obgm.muenchehofe@stadt-muencheberg.de

Obersdorf
Herr Uwe Engel
Nach Vereinbarung
obgm.obersdorf@stadt-muencheberg.de

Trebnitz - ehem. Kita
Frau Barbara Berger
Nach tel. Vereinbarung: (033477) 2 69
obgm.trebnitz@stadt-muencheberg.de

Schiedsstelle

Termin nach Vereinbarung!

Die nächste Ausgabe des
Müncheberger Anzeiger
erscheint am: 25.06.2007
Redaktionsschluß: 15.06.2007